



Ergebnisbericht Forum 3 Beilagenband

7. November 2019

Grand Resort, Restaurant Gladys



BAD RAGAZ mobil

Inhaltsverzeichnis

1.	Liste der Teilnehmenden	3
2.	Präsentation Bad Ragaz mobil	4
3.	Strategien zur Zielerreichung im Verkehr	5
4.	Diskussionsergebnisse Massnahmenideen	8
5.	Fotoprotokoll «Was ich auch noch sagen wollte»	9

1. Liste der Teilnehmenden

Hanspeter Allenspach	Claude Gütlin	Silvia Manner	Esther Thut
Christoph Bachofner	Frank Güttinger	Peter Manser	Sandra Triet
Anneliese Ballmer	Carina Hänny	Georges Mihaly	Ferdinand Triet
Eva Beltrametti	Hans Hartmann	Guido Moser	Göpfi Triet
Mario Bianchi	Christof Henco	Martina Mühlebach	Kassian Tscherfinger
Barbara Bigger Canales	Edith Hess	Reto Mühlebach	Adrian Tumler
Mario Bislin	Barbara Horni	Daniel Müller	Britta Wachsmann
Bruno Bleisch	Felix Horni	Heinrich Mullis	Ernst-Peter Wachsmann
Max Bless	Sonja Hug	Julia Nagel	Philipp Wagner
Thomas Bollhalder	Ruedi Hummel	Arnd Niklas Nierhoff	Heinz Wälti
Maria Bollhalder	Fridolin Hungerbühler	Markus Probst	Harry Widrig
Angelika Büchi	Rosa Ilmer	René Rosenkranz	Jürg Widrig
Daniel Bühler	Belinda Iten	Ruth Rosenkranz	Hansjörg Widrig
Sascha Bundi	Siegfried Jäger	Corina Roth	Renato Wüst
Urs Cabalzar	Monika Jöhri	Damir Rukavina	Markus Zai
Erwin Caillet	Alfred Jung	Susan Rupp	
Roland Chapuis	Alfons Karrer	Dita Salzger	
Richard Dajcar	Thomas Kilchmann	Claudio Sandi	
Thomas Drenth	Eruca Kind	Hugo Schwitter	
Marcel Dürr	Corina Kohler	Sandra Senti	
Michael Ehrhardt	Andreas Kohler	Peter Signer	
Nicole Ehrhardt	Christoph Kohler	Claudia Sonderegger	
Reto Eicher	Sandra Kressig	Ruedi Stahlberger	
Bernard Fehr	Hanspeter Kressig	Ruth Stahlberger	<i>FachplanerInnen:</i>
Barbara Fleisch-Laetsch	Charly Kuchler	Christian Stock	<i>Daniel Bauer</i>
Fabian Gartmann	Barbara Linder	Josy Stock	<i>Heini Forrer</i>
Karl Gessinger	Martin Lisowsky	Regula Stocker	<i>Andrea Meier</i>
Christoph Gressbach	André Locher	Daniel Streiff	<i>Andrina Pedrett</i>
Christian Grünenfelder	Edwin Looser	Walter Thut	<i>Fabienne Perret</i>

2. Präsentation Bad Ragaz mobil

Bad Ragaz mobil 3. Forum



Begrüßung

Gemeindepräsident Daniel Bühler



Ziele des Gemeinderats

- Hohe Lebensqualität und Aufwertung des Dorfkerns / Dorfzentrums
- Entlastung vom Durchgangsverkehr
- Neustart Planungsprozess unter Einbezug Bevölkerung und Gewerbe
- Siedlungs- und Raumplanung aufeinander abstimmen
- Nach vorne schauen und Zukunft gestalten
- Ergebnisoffener Prozess

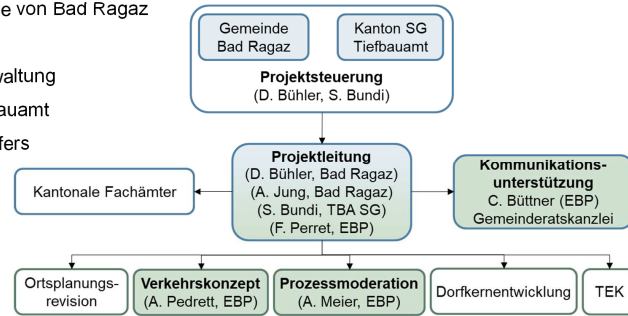


Rückblick 2. Forum



Teilnehmende

- Bevölkerung von Bad Ragaz
- Gewerbetreibende von Bad Ragaz
- Gemeinderat
- Kommunale Verwaltung
- Kantonales Tiefbauamt
- Gemeinderat Pfäfers
- Fachplaner
- Medien



Einführung in die Veranstaltung

Andrea Meier, EBP



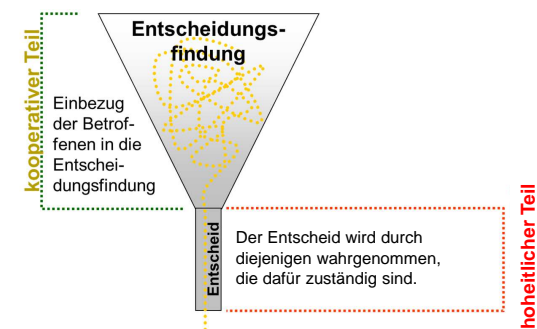
Ziele des 3. Forums

Teilnehmende

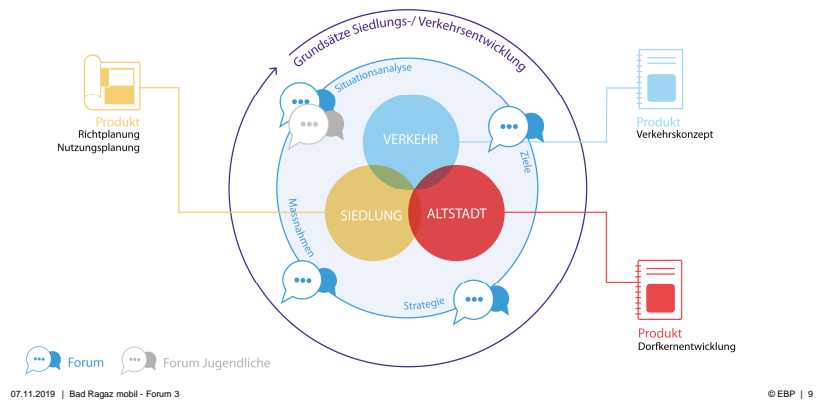
- erfahren, welche Ziele der Verkehrsentwicklung sowie Strategien zur Zielerreichung im Verkehr aufgrund der bisherigen Diskussionen entstanden sind und vom Gemeinderat gutgeheissen wurden
- diskutieren und beurteilen Massnahmenideen zur Umsetzung der Strategien
- bringen neue Massnahmenideen zur Umsetzung der Strategien ein und diskutieren diese
- erfahren, wie das weitere Vorgehen mit den Massnahmenideen ist

Die wichtigsten Anliegen und Bedürfnisse für die weitere Planung sind formuliert

Partizipation



Bad Ragaz mobil



Ablauf

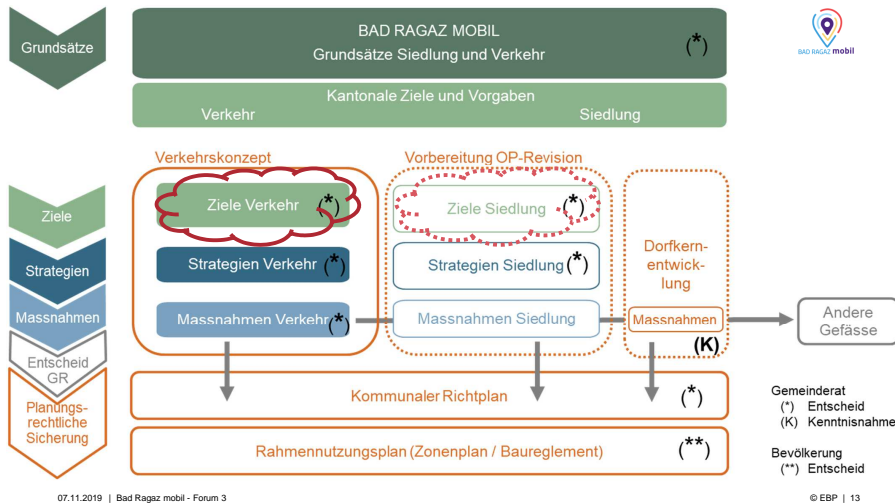
- 18.00 Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten
- 18.05 Einführung in die Veranstaltung durch die Moderatorinnen
- 18.10 Kurzvorstellung – **Ziele** zur Verkehrsentwicklung
- 18.20 Kurzvorstellung – **Strategien** zur Verkehrsentwicklung
- 18.40 Fachinput – Vorgehen zur Beurteilung der Massnahmen
- 18.55 **Diskussion** Massnahmen, 1. Runde

Ablauf

- 19.35 **Pause**
- 20.00 **Diskussion** Massnahmen, 2. Runde
- 20.30 Wichtigste Erkenntnisse aus den Diskussionen
- 20.50 Was nehmen wir mit?
- 20.55 Abschluss

Ziele der Verkehrsentwicklung Bad Ragaz

Fabienne Perret, EBP



Einordnung und Herleitung der Ziele

- Konkreter als Grundsätze
- Grundlage für
 - Verkehrskonzept (Verkehrsziele)
 - Ortsplanungsrevision (Siedlungsziele)
- Siedlungs- und Verkehrsziele zusammengedacht, aber aufgeteilt (heute Präsentation der Verkehrsziele, Siedlungsziele werde im Rahmen der Ortsplanungsrevision vertieft und festgelegt)
- Basierend auf Grundsätzen, übergeordneten Zielen, Analyse und Diskussion in Forum 2

Ziele Verkehrsentwicklung

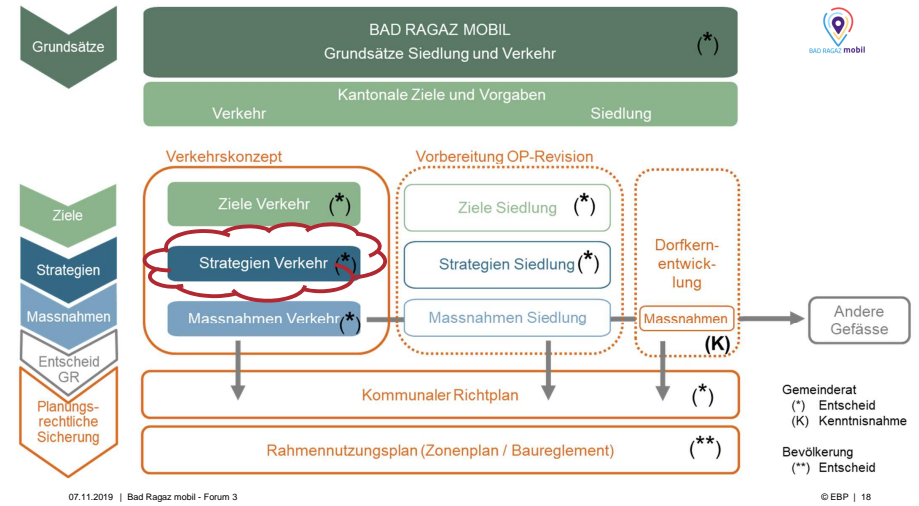
- V1 Der **Anteil** am Modalsplit des **ÖV** sowie des **Fuss- und Veloverkehrs** soll erhöht werden. Insbesondere der **Neuverkehr** wird mit dem ÖV und dem Fuss- und Veloverkehr abgewickelt.
- V2 Die **Aufenthaltsqualität und Sicherheit** im Strassenraum soll erhöht werden. Insbesondere sollen die **Bedürfnisse von Fussgängern und Velofahrenden** besser berücksichtigt werden.
- V3 Die wichtigen Orte der Gemeinde und die Quartiere sollen besser **erschlossen** und **vernetzt** werden. Insbesondere ist die Erschliessung der Wohngebiete mit dem **ÖV** und zu **Fuss** resp. mit dem **Velo** zu verbessern.

Ziele Verkehrsentwicklung

- V4 Das Angebot an öffentlichen und privaten **Parkplätzen** soll optimiert werden. Insbesondere ist dafür zu sorgen, dass die Aufenthaltsqualität im Strassenraum nicht durch **Park(such)verkehr** beeinträchtigt wird.
- V5 Der ortsfremde Verkehr soll auf **überregionale Achsen** gelenkt werden.
- V6 Die verkehrsbedingten **Umweltbelastungen** sollen minimiert werden (Lärm, Luft, Bodenverbrauch).

Strategien zur Zielerreichung im Verkehr

Andrina Pedrett, EBP
Fabienne Perret, EBP



Einordnung und Herleitung der Strategien

- Strategien zeigen auf, wie die formulierten Ziele der Verkehrsentwicklung erreicht werden sollen
- Strategien sind noch keine konkreten Massnahmen

A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern



B. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maienfelderstrasse



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 21

C. Gezielte Lenkung des übergeordneten Verkehrs



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 22

D. Verbesserte Vernetzung Bahnhof mit dem Dorfkern



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 23

E. Bahnhof als Empfangsadresse von Bad Ragaz aufwerten



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 24

F. Ortseinfahrten als Einfallsachsen von Bad Ragaz aufwerten



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 25

G. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit in den Quartieren



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 26

H. Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 27

I. Parkplatzbewirtschaftung optimieren



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 28

J. Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 29

K. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 30

L. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 31

M. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem ÖV erschliessen



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 32

N. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 33

O. Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 34

P. Ausbau der intermodalen Angebote



07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

© EBP | 35

Q. Sensibilisierung und Information

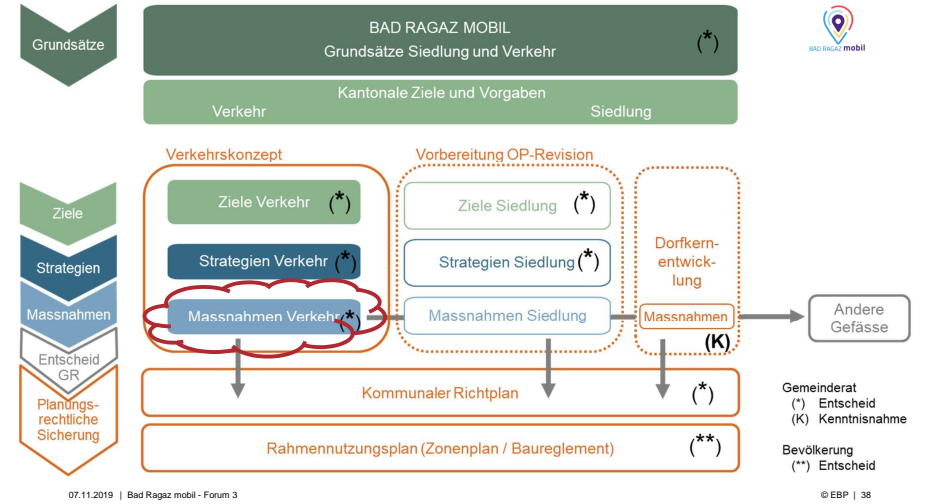


07.11.2019 | Bad Ragaz mobil - Forum 3

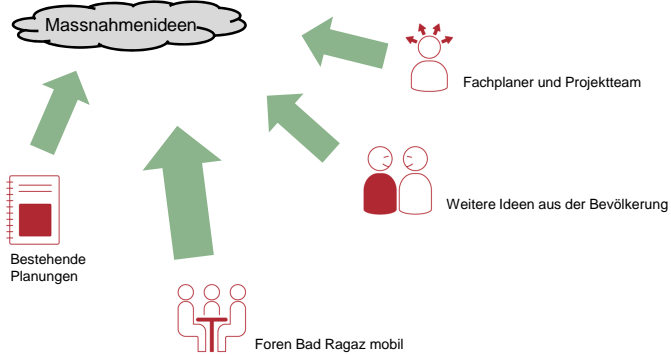
© EBP | 36

Massnahmen – Sammlung von Ideen und Umgang damit

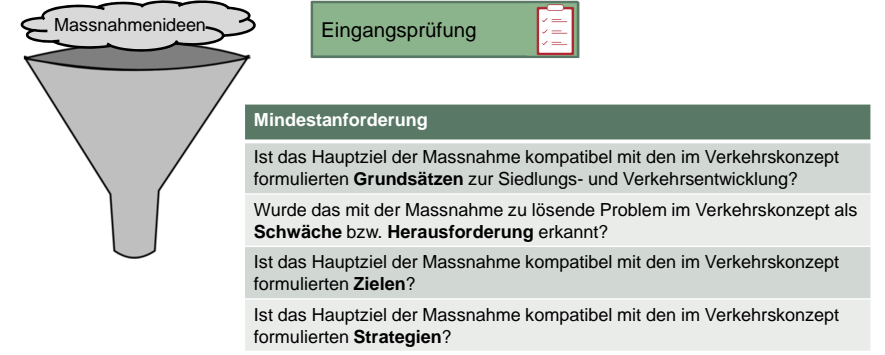
Andrina Pedrett, EBP



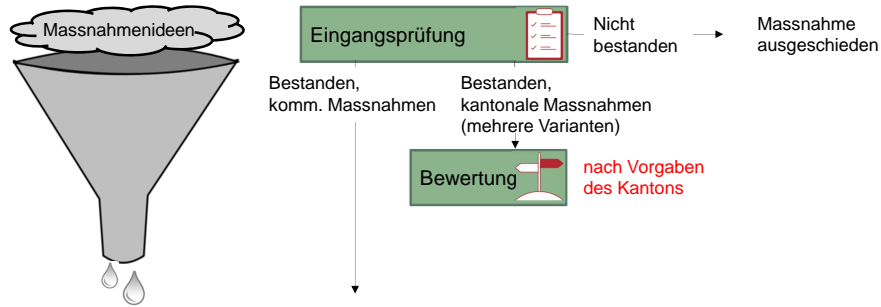
Herkunft der Massnahmenideen



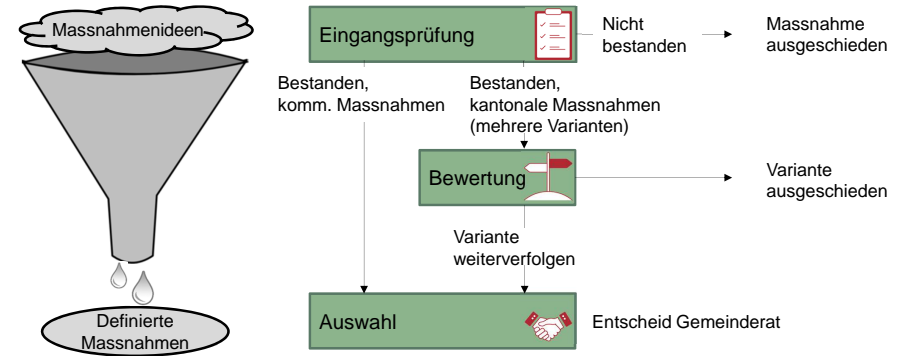
Vorgehen zur Beurteilung der Massnahmen



Vorgehen zur Beurteilung der Massnahmen



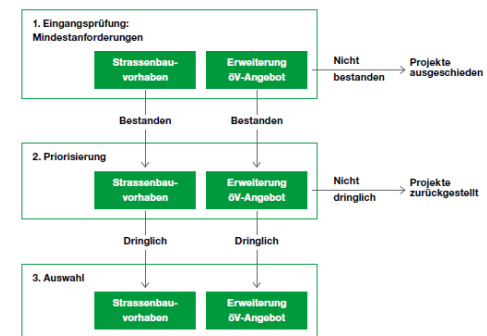
Vorgehen zur Beurteilung der Massnahmen



Übergeordnete Vorgaben

Sascha Bundi, TBA SG

Aufnahme von Projekten in ein Strassenbau- oder öV-Programm



Behandlung der Botschaft und Zeitschiene

Behandlung der Botschaft im Kantonsrat

- Bestimmung Strassenbau- und ÖV-Programm
- Budget für Programme

Zeitschiene

- Ende 2021: Eingabe von Anträgen zur Aufnahme von Projekten durch die Gemeinde in das 18. Strassenbauprogramm
- 2022: Prüfung der Anträge durch die kantonale Verwaltung anhand der drei Schritte
- Nov. 2023: Verabschiedung der Botschaft durch den Kantonsrat

Diskussion Massnahmen

Andrea Meier, EBP



Diskussion Massnahmen: Tische

- | | |
|--|---|
| 1) A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern | 8) I. Parkplatzbewirtschaftung optimieren |
| 2) A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern | 9) J. Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo
P. Ausbau der intermodalen Angebote |
| 3) B. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maiefelderstrasse
F. Ortseinfahrten als Einfallsachsen von Bad Ragaz aufwerten | 10) K. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV
M. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem ÖV erschliessen |
| 4) C. Gezielte Lenkung des übergeordneten Verkehrs | 11) L. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo |
| 5) D. Verbesserte Vernetzung Bahnhof mit dem Dorfkern
E. Bahnhof als Empfangsadresse von Bad Ragaz aufwerten | 12) N. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen |
| 6) G. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit in den Quartieren | 13) O. Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr |
| 7) H. Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen | 14) Q. Sensibilisierung und Information |

Pause

Was nehmen wir mit? Schlussbetrachtung

Gemeinde / Kanton / Fachplaner*innen

Ankündigung

Forum 4: vor den Sommerferien 2020



3. Strategien zur Zielerreichung im Verkehr




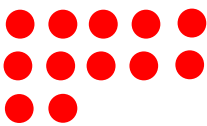
Strategie	V1	V2	V3	V4	V5	V6
<p>A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern:</p> <p>Die Nutzungsvielfalt und Aufenthaltsqualität im Dorfkern soll erhalten bleiben und identitätsstiftend weiterentwickelt werden. Im Strassenraum sollen die Bedürfnisse der verschiedenen Anspruchsgruppen berücksichtigt werden. Autos, Velos, öffentliche Verkehrsmittel und Fussgänger sollen nebeneinander Platz finden. Die Anforderungen der Anwohner, des Gewerbes und der Gastrobetriebe sind gleichermassen zu berücksichtigen. Die Lage und Anzahl der öffentlichen Parkplätze sollen optimiert werden.</p> 	X	X		X		
<p>B. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maienfelderstrasse:</p> <p>Die Trennwirkung der Sarganser- und Maienfelderstrasse soll reduziert werden, entweder durch eine Temporeduktion und/oder durch eine andere Aufteilung des Strassenraums. Den Bedürfnissen des Fuss- und Veloverkehrs soll mehr Beachtung geschenkt werden. Dabei sind auch die Anforderungen des Kantons zu berücksichtigen.</p> 	X	X	X			X
<p>C. Gezielte Lenkung des übergeordneten Verkehrs:</p> <p>Der Verkehr, der ohne Ziel oder Quelle durch Bad Ragaz verkehrt, soll gezielt über die Hauptachsen gelenkt und siedlungsverträglich abgewickelt werden. Er ist nach Möglichkeit aus dem Dorfkern und den Wohnquartieren fern zu halten. Dies gilt im besonderen Masse auch für den Schwerverkehr.</p> 		X			X	X
<p>D. Verbesserte Vernetzung Bahnhof mit dem Dorfkern:</p> <p>Über die Strassenraumgestaltung, bauliche Aufwertung und Begrünung entlang der Bahnhofstrasse, der Fläscherstrasse und der Kirchgasse sowie durch zukunftsgerichtete Verkehrslösungen soll der Bahnhof besser mit dem Dorfkern vernetzt werden.</p> 	X	X	X			X
<p>E. Bahnhof als Empfangsadresse von Bad Ragaz aufwerten:</p> <p>Rund um den Bahnhof soll die Aufenthaltsqualität verbessert werden, etwa durch eine ortsbauliche Aufwertung und geschickte Lenkung aller Verkehrsteilnehmenden. Reisende sollen sich willkommen fühlen und sich sofort zurechtfinden.</p> 	X	X				X

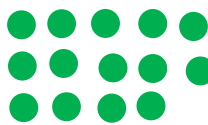

Strategie	V1	V2	V3	V4	V5	V6
<p>F. Ortseinfahrten als Einfallsachsen von Bad Ragaz aufwerten:</p> <p>Dort wo die Hauptachsen auf das Siedlungsgebiet treffen, soll der Strassenraum sorgfältig und sicher gestaltet werden. Den Autofahrenden soll bewusst werden, dass sie sich auf einer von verschiedenen Verkehrsteilnehmenden gleichermassen benutzten Strasse bewegen.</p>	X	X				
<p>G. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit in den Quartieren:</p> <p>Die Abwicklung des Verkehrs zu Naherholungsgebieten soll siedlungsverträglich und sicher erfolgen, quartierfremder Verkehr soll auf Hauptverkehrsachsen gelenkt werden.</p>	X	X	X			X
<p>H. Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen:</p> <p>Die Bemessung des Parkplatzbedarfs soll die Erschliessungsqualität mit dem ÖV berücksichtigen.</p>	X			X		
<p>I. Parkplatzbewirtschaftung optimieren:</p> <p>Für alle Nutzergruppen sollen am richtigen Ort die notwendigen öffentlichen Parkplätze zur Verfügung stehen. Die Kosten werden von den Verursachern getragen.</p>					X	
<p>J. Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo:</p> <p>Bei den Geschäften im Dorfkern sollen mehr attraktive Veloabstellplätze realisiert werden.</p>	X					X
<p>K. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV:</p> <p>Eine verkehrliche Grundversorgung ist für die gesamte Bevölkerung zu gewährleisten. Dies betrifft insbesondere die Erschliessungsqualität mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Einerseits soll die ÖV-Erschliessung der peripheren Quartiere verbessert werden. Andererseits ist die Abstimmung des Busnetzes mit dem Fern- und Regionalverkehr zu optimieren.</p>	X		X			

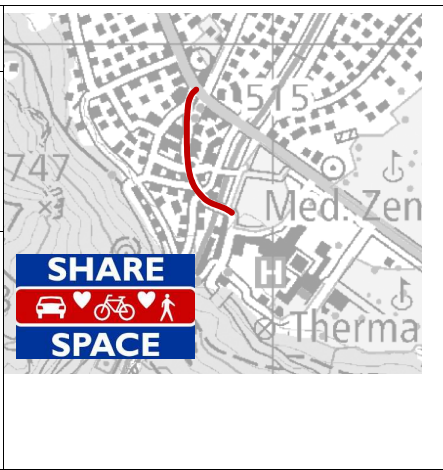

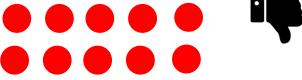



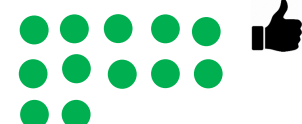

Strategie	V1	V2	V3	V4	V5	V6
<p>L. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo:</p> <p>Die bestehenden Wohngebiete sollen mit dem Zentrum sowie mit dem Bahnhof über attraktive und sichere Fuss- und Veloverbindungen verbunden sein.</p>	X		X			X
						
<p>M. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem ÖV erschliessen:</p> <p>Bei der Entwicklung von neuen Wohngebieten soll darauf geachtet werden, dass diese von Beginn an gut mit dem ÖV erschlossen sind. Das Angebot an neuen privaten Parkplätzen ist auf eine erhöhte Nutzung von ÖV auszurichten.</p>	X		X	X		X
						
<p>N. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen:</p> <p>Bei der Entwicklung von neuen Wohngebieten soll darauf geachtet werden, dass diese von Beginn an zu Fuss und mit dem Velo gut erschlossen sind und der Verkehr siedlungsverträglich abgewickelt wird.</p>	X		X	X		X
						
<p>O. Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr:</p> <p>Publikumsintensive Nutzungen sind bedürfnisgerecht mit dem ÖV zu erschliessen und sollen zu Fuss und mit dem Velo auf attraktiven Wegen gut erreichbar sein. Dies beinhaltet auch eine aktive Bewirtschaftung der dazugehörigen Parkplätze.</p>	X		X	X		
						
<p>P. Ausbau der intermodalen Angebote:</p> <p>Die Infrastruktur, die einen einfachen und niederschweligen Umstieg zwischen verschiedenen Angeboten ermöglichen (z.B. B+R-Anlagen, Sharing-Angebote, etc.), sollen ausgebaut werden.</p>	X			X		
						
<p>Q. Sensibilisierung und Information:</p> <p>Bewohnerinnen, Bewohner, Arbeitnehmende und Gäste sollen auf ihr Mobilitätsverhalten sensibilisiert und über mögliche Alternativen informiert werden.</p>	X					X
						


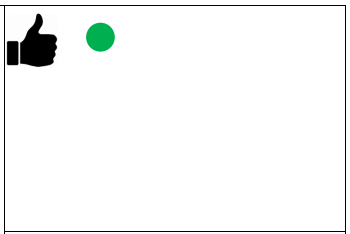
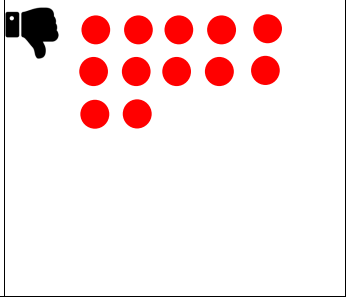
4. Diskussionsergebnisse Massnahmenideen

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Status Quo Dorfkern</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Heutige Verkehrssituation im Dorfkern unverändert lassen - <u>Keine</u> baulichen, betrieblichen oder gestalterischen Veränderungen - Kantonsstrasse durch Dorfkern - Weiterhin Tempo 50 signalisiert 		
<p>Inputs Forum 3: Alles Nein – Wollen wir ja ändern</p>		




<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		 
<p>Massnahme: Begegnungszone im Dorfkern</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begegnungszone im Dorfkern, in welcher zu Fuss Gehende gegenüber den Fahrzeugen vortrittsberechtigt sind - Maximalgeschwindigkeit bei 20 km/h für alle Fahrzeuge - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen 		
<p>Inputs aus Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, das gibt so eine Begegnungszone, richtige Strategie - Kombinierbar mit Variante Einbahnregime - Das wäre eine Aufwertung des Dorfkerns <p>Kritikpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Besser wäre 30 km/h 		

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: «Shared Space» im Dorfkern</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Keine Vorrtrittsregelung, der Vortritt wird durch Verständigung unter den Verkehrsteilnehmenden ausgehandelt (Rücksichtnahme ist gefragt) - Maximalgeschwindigkeit 50 km/h oder 30 km/h - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein, wird lebensgefährlich für Fussgänger - Verkehr muss raus aus Dorfkern - Variante: Maximalgeschwindigkeit 20 km/h 		

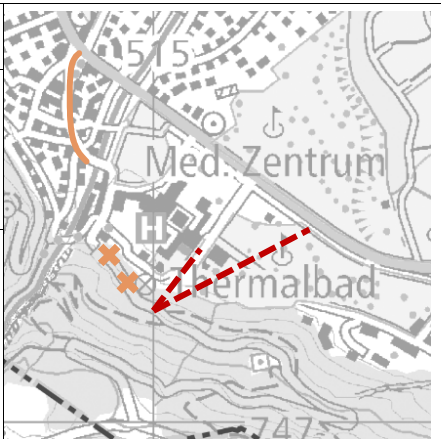
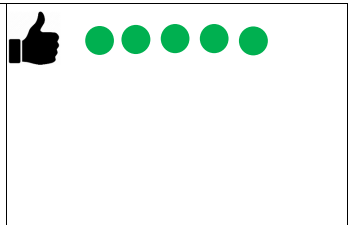
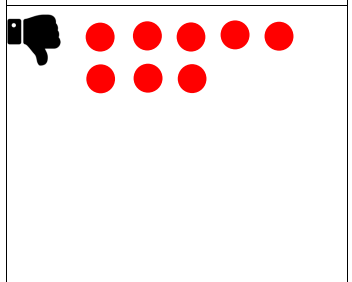
<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Einbahnregime</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbahnregime: Dorfkern nur südwärts, Mühlerrainstrasse nur nordwärts befahrbar (auch für Bus) - Bauliche und gestalterische Anpassung Dorfkern: Schmalere Fahrbahn; mehr Strassenraum für andere Nutzungen; Velo weiterhin im Gegenverkehr - Bauliche und gestalterische Anpassung Mühlerrainstrasse 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein, da Verkehr bleibt - Wir wollen Durchgangsverkehr durch Dorfkern <u>weg</u> statt rein - Nein, keine definitive Lösung - Damit könnte ein Teil der Strassenbreite durchs Dorf für temporäre Parkplätze (Apotheken, Läden..) genutzt werden - Evt. zu überlegen, ob man die Fahrtrichtung in umgekehrter Richtung machen möchte/sollte. Taminataler fahren durchs Dorf rein und bekommen so evtl. die Idee im Dorf einzukaufen - Schwerverkehr über Sarelli 		

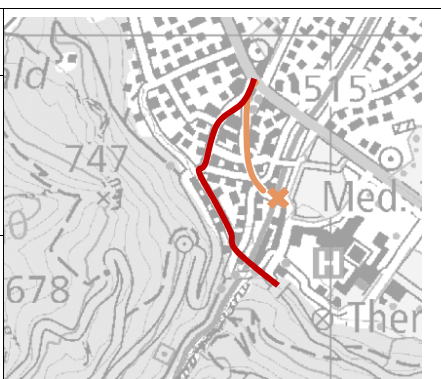

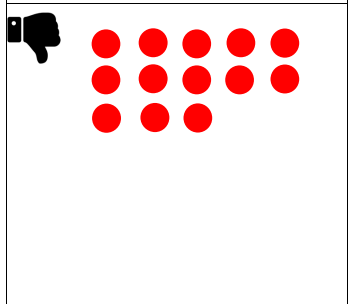
<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Zweirichtungsverkehr Muhlerainstrasse mit Ampel</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lichtsignalgesteuerter Zweirichtungsverkehr Muhlerainstrasse - Muhlerainstrasse in beide Richtungen befahrbar, allerdings nicht im Gegenverkehr, sondern zeitlich versetzt (kein Ausbau der Strasse) - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein, ohne Ausbau nicht realisierbar - Eine mobile Lichtsignalanlage wäre denkbar um bei Anlässen im Dorfkern (Strassensperrung) zu entlasten - Schwerverkehr immer über Sarelli 		

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Zweirichtungsverkehr Muhlerainstrasse mit Ampel und Sperrung Dorfkern</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lichtsignalgesteuerter Zweirichtungsverkehr Muhlerainstrasse - Muhlerainstrasse in beide Richtungen befahrbar, allerdings nicht im Gegenverkehr, sondern zeitlich versetzt (kein Ausbau der Strasse) - Sperrung Dorfkern für Durchgangsverkehr (nur Zufahrt zu Parkplätzen, Wohnungen und Geschäften) - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wurde bereits zur Abstimmung gebracht und von der Bevölkerung abgelehnt - Ist kein Fehler, soll und kann ausprobiert werden. Evt. den Verkehr gezielter «fliessen» lassen: Links nach links. Rechts nach rechts. (Von Pfäfers her gesehen: links (Ochsen) rechts (Muhlerain)) 		

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Ausbau Mühlerainstrasse und Sperrung Dorfkern</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau Mühlerainstrasse, damit Strasse in beide Richtungen befahren werden kann (neue Kantonsstrasse) - Mühlerainstrasse als einzige Zufahrt nach Valens/Pfäfers - Sperrung Dorfkern für Durchgangsverkehr (nur Zufahrt zu Parkplätzen, Wohnungen und Geschäften) - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		
<p>Inputs Forum 3: Keine Inputs</p>		

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		 
<p>Massnahme: Optimierung Erschliessung Grand Resort (Mitarbeitende und Gäste)</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erschliessung der Parkplätze für Mitarbeitende und Gäste via Hans Albrecht-Strasse - Sperrung Einfahrt Bäderstrasse - Entlastung Dorfkern vom Verkehr von/nach Grand Resort 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1. Runde: Nein, bringt keine Entlastung. Thermalbad-Gäste gehen in Tiefgarage, 6 T+G niemals - 2. Runde Ja - Diese Idee ist unserer Meinung nach eine verursachergerechte Lösung und würde den Dorfkern stark entlasten - Oder Parking (Tiefgarage) entlang (unter) Golfplatz an evang. Kirche anschliessend, Einfahrt via Kreisel Ost - Tiefgarage (bestehende) des Grand Resorts erweitern für Mitarbeitende Parkplätze 		

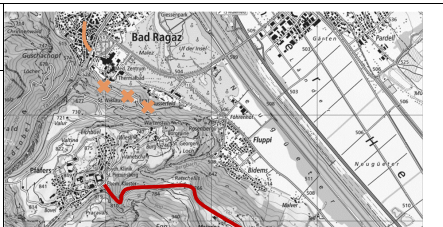
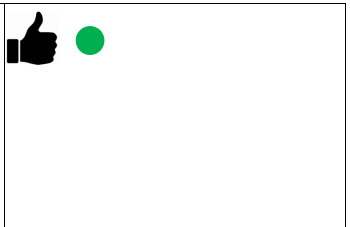
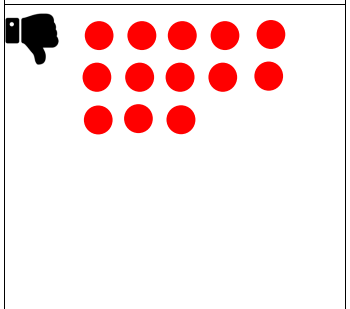
<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>	 <p>2 Varianten eingezeichnet</p>	
<p>Massnahme: Tunnel Wartensteinstrasse – Hans-Albrecht-Strasse</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuer Tunnel, welcher als Kantonsstrasse klassiert würde - Sperrung Pfäferserstrasse für Durchgangsverkehr - Abklassierung der heutigen Durchfahrt durch den Dorfkern zur Gemeindestrasse - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		<p>Inputs aus Forum 3: Nein, wir präferieren die anderen Varianten (Sarellistrasse, Tunnel Rosenbergli).</p>


<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Neue Taminaquerung und Ausbau Tobelgasse</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neue Taminaquerung (Brücke) - Ausbau Tobelgasse als Zufahrt nach Valens/Pfäfers (neue Kantonsstrasse) - Sperrung Dorfkern für Durchgangsverkehr (nur Zufahrt zu Parkplätzen, Wohnungen und Geschäften) - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Tobelgasse ist zu eng für den Verkehr, der so zusätzlich entstehen würde - Unfaire Verlagerung des Problems in ein anderes Quartier


<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Grossräumige Umfahrung Rosenbergli mit Tunnel Schlossrank</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuer 1.3 km langer Tunnel, welcher als Kantonsstrasse klassiert würde - Sperrung Pfäferserstrasse für Durchgangsverkehr - Abklassierung der heutigen Durchfahrt durch Dorfkern zur Gemeindestrasse - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja = dieser Tunnel als Alternative zu Strasse Rosenbergli - Projekt Kanton besteht - Uns ist wichtig, den Menschen von Vättis, Valensee, Pfäfers den direkten Zugang zum Dorf zu ermöglichen. Wünschenswert ist, wenn diese bei uns im Dorf einkaufen und Dienstleistungen nutzen. - Ausbau Sarelli zu weit weg

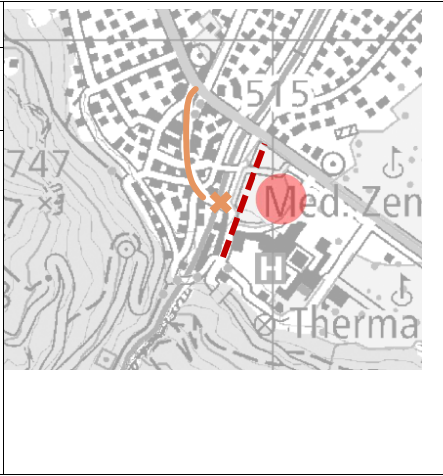
<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		<p>(plus weitere grüne Punkte auf zusätzlichen Ideen, siehe Inputs Forum 3)</p>
<p>Massnahme: Grossräumige Umfahrung Rosenbergli mit offener Linienführung (= Variante «Kreisel Süd – Buchwald – Schlossrank»)</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1.2 km lange neue Strasse, welche als Kantonsstrasse klassiert würde - Sperrung Pfäferserstrasse für Durchgangsverkehr - Abklassierung der heutigen Durchfahrt durch Dorfkern zur Gemeindestrasse - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, finanziell realistisch - Ja, 1) Als Alternative zu teurem Tunnel 2) Tunnel = nicht realisierbar + zu teuer - Uns ist wichtig, den Menschen von Vättis, Valensee, Pfäfers den direkten Zugang zum Dorf zu ermöglichen. Wünschenswert ist, wenn diese bei uns im Dorf einkaufen und Dienstleistungen nutzen. - Antrag beim Kanton für eine nachhaltige grossräumige Umfahrung von und nach Taminatal (ausserhalb Dorf), adäquate Erschliessung Taminatal (11x●) <ul style="list-style-type: none"> o Bauprojekt «Rosenbergli» realisieren o Bedarf Kliniken/Kraftwerk nach direktem Autobahnanschluss

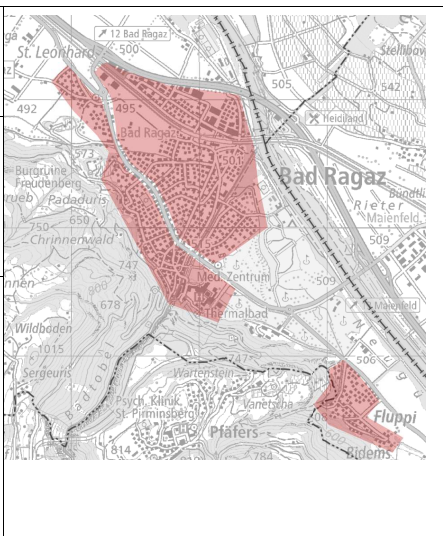
- Verkehr, welcher ins Taminatal (nicht ins Dorf) rollt, über Kreisel Süd, Richtung Fluppi, vor Fluppi rechts auf einer neu zu bauenden Verbindung zum Schlossschrank und weiter ins Taminatal (Projekt Rosenbergli-Schlossrank) (3x ●)
- Der Personalverkehr des Grand Resorts kann bei der Umfahrung Rosenbergli von Schlossrank auf der alten Strasse zurück nach Bad Ragaz und nach dem Tunnel (Wartenstein) in den PP geführt werden. (3x ●)
- Hauptdurchgangssachse Dorf Bad Ragaz und Taminatal
 - o Zufahrt für Taminatal ab Autobahnausfahrt Maienfeld-Kreisel Golf- Rosenbergli – Schlossrank (Projekt vorhanden, Tiefbauamt Kt. SG)
 - o Schätzung 50%, 2000 Fz/Tag = 550'000 Fz/Jahr
 - o Die jetzige Pfäferserstrasse könnte ab alter Seilbahnstation bis zum Schlossrank geschlossen werden.
 - o Verkehrsreduktion Maienfelder-Sarganserstrasse ca. 16%

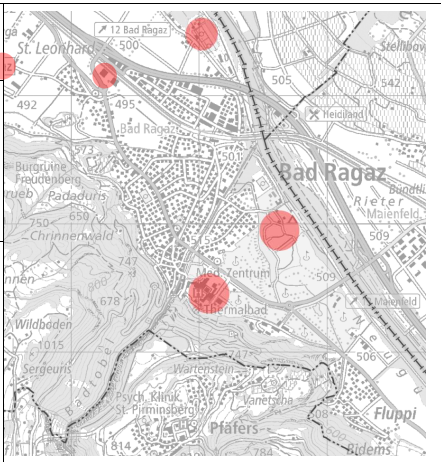


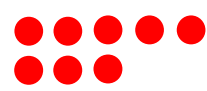
<p><i>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</i></p>		
<p><u>Massnahme:</u> Ausbau Sarellistrasse mit flankierenden Massnahmen</p>		
<p><u>Beschrieb:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau Sarellistrasse als Zufahrt nach Valens/Pfäfers (neue Kantonsstrasse) - Sperrung Pfäferserstrasse für Durchgangsverkehr - Abklassierung der heutigen Durchfahrt durch Dorfkern zur Gemeindestrasse - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		
<p><u>Inputs aus Forum 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein, zu weit weg - Ausbau Sarellistrasse mit Ausweibuchten vor allem für Schwerverkehr. Schwerverkehr nicht mehr durch den Dorfkern, nur noch Sarellistrasse - PW über Zentrum+Mühlerain --> Mühlerain 2-Spurig, sodass gekreuzt werden kann, z.B. bei Sperrung Zentrum - Tunnel bei Talstation Wartensteinbahn abbrechen 		


<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		<p>👍 ●</p>
<p>Massnahme: Tunnel Kurpark kurz</p>		<p>👎 ●●●●● ●●●●●</p>
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuer 200 m langer Tunnel, welcher als Kantonsstrasse klassiert würde - Sperrung Dorfkern für Durchgangsverkehr - Abklassierung der heutigen Durchfahrt durch Dorfkern zur Gemeindestrasse - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Runde: Nein, wir wollen die anderen Varianten: Rosenbergli offen oder Tunnel 2. Runde: diese Variante ist denkbar. 		

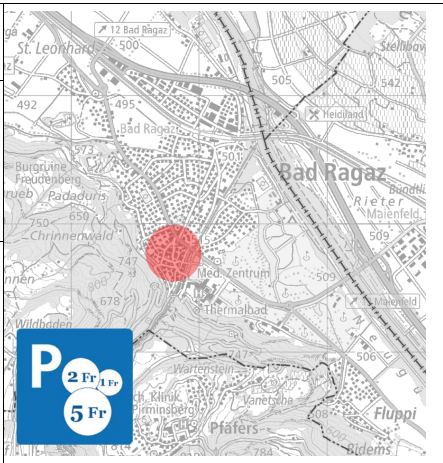


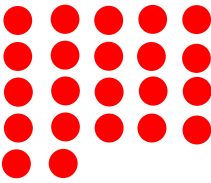
<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		<p>👍 ●●●●● ●●●●</p>
<p>Massnahme: Tunnel Kurpark lang</p>		<p>👎 ●●●●</p>
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuer 350 m langer Tunnel, welcher als Kantonsstrasse klassiert würde - Sperrung Dorfkern für Durchgangsverkehr - Abklassierung der heutigen Durchfahrt durch Dorfkern zur Gemeindestrasse - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Andere Varianten bevorzugt. - Realistisch? - Alter Zopf ist gegessen 		

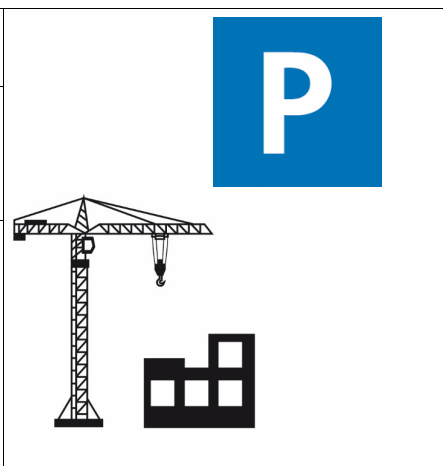




<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern»</p>		<p>👍 ●</p>
<p>Massnahme: Tunnel Kurpark lang mit Tiefgarage unter Kurpark</p>		<p>👎 ●●●●● ●●●●</p>
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuer 350 m langer Tunnel, welcher als Kantonsstrasse klassiert würde - Sperrung Dorfkern für Durchgangsverkehr - Abklassierung der heutigen Durchfahrt durch Dorfkern zur Gemeindestrasse - Höhere Verträglichkeit durch kleine bauliche und/oder gestalterische Anpassungen sowie allenfalls reduzierte signalisierte Geschwindigkeit im Dorfkern - Erstellung Tiefgarage unter Kurpark 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zentrale TG wird kaum genutzt von Einheimischen, deshalb wird eine weiter aussen auch nicht genutzt - Realistisch? Einfahrt Tiefgarage/Ausfahrt? 		

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit in den Quartieren» und «Gezielte Lenkung des übergeordneten Verkehrs»</p>		<p>👍 ●●●●● ●●●●● ●●●●● ●●●●●</p>
<p>Massnahme: Flächendeckend Tempo-30 in Quartieren</p>		<p>👎 ●●●●</p>
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flächendeckende Tempo-30-Zonen in allen Quartieren resp. auf allen (Gemeinde-)Strassen mit Ausnahme der National- und Kantonsstrassen - Tempo 30 erhöht die Sicherheit und Wohnqualität in Quartieren, führt zu ruhigerem Fahrverhalten, reduziert Abgas- und Lärmemissionen und vermindert den Durchgangsverkehr. 		
<p>Input Forum 3: Mit Gemeinde- & Kantonsstrassen</p>		

<p>Strategie «Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr»</p>		
<p>Massnahme: Bewirtschaftung Parkplätze bei Freizeitanlagen</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Parkierung bei allen Freizeitanlagen zeitlich beschränken und kostenpflichtig betreiben - Regelmässige Kontrollen durchführen 		
<p>Input Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es sind genügend Parkplätze, die bewirtschaftet werden - Ohne Parkplätze keine Gäste, ohne Autos keine Kunden - ÖV verbessern auf der Achse Pizolbahn-Bahnhof-Fluppi 		

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern» und «Parkplatzbewirtschaftung optimieren»</p>		 
<p>Massnahme: Zeitliche Bewirtschaftung oberirdische Parkplätze im Dorfkern</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Parkdauer auf allen oberirdischen Parkplätzen im Dorfkern auf 15min begrenzen - Regelmässige Kontrollen 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein, nicht nur 15min sondern 1 Stunde - Nicht gut für Gewerbe/Restaurant - Wunsch: ½ Stunde gratis parkieren, 15min sind zu kurz (oder 20min, 30min, 45min) 		

<p><i>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern» und «Parkplatzbewirtschaftung optimieren»</i></p>		
<p>Massnahme: Monetäre Bewirtschaftung oberirdische Parkplätze im Dorfkern</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alle oberirdischen Parkplätze im Dorfkern sind ab der ersten Minute kostenpflichtig. Die Parkgebühren nehmen mit längerer Parkdauer zu. - Regelmässige Kontrollen 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein = 15min gratis – Post-Rathaus-Gewerbe - Max. 1 Stunde parkieren erlaubt. 3/4h bezahlen. - Gewerbe und Restaurant-freundlich: Evtl. könnten Läden oder Restaurant PP-Gebühr zahlen, damit Kunde entlastet wird (z.B. Gutscheine) - Für kurze Besorgungen nicht zweckmässig - Nicht jeder hat immer Münz dabei - Parkuhren sind aufwendig 		

<p><i>Strategie «Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen»</i></p>		 
<p>Massnahme: Neubauten: Abstimmung Anzahl Parkplätze auf ÖV-Erschliessung</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bei Neubauten Reduktion der Anzahl Parkplätze in Abhängigkeit von ÖV-Güte (d.h. weniger Parkplätze an gut mit dem ÖV erschlossenen Standorten) - Beschränkung maximale Anzahl Parkplätze - Überarbeitung Bau- und Zonenordnung notwendig - Massnahme ist grundeigentümergebunden 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frage: Massgebend für dörflichen Raum? - Führt zu unnötiger Bevormundung 		

Strategie «Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen», «Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem ÖV erschliessen» und «Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen»

Massnahme:

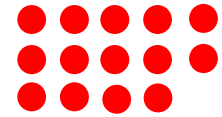
Förderung von autoarmen Überbauungen

Beschrieb:

- Gemeinde bietet Möglichkeit für autoarmen / autofreien Überbauungen bei Vorlage eines Mobilitätskonzepts (d.h. alternative Mobilitätsformen müssen aufgezeigt werden)
- Dazu ist Überarbeitung Bau- und Zonenordnung notwendig
- Massnahme ist grundeigentümergebunden, aber freiwillig



Bsp. Burgunder, Bern-Bümpliz



Inputs Forum 3:

- Grundsätzlich für ÖV-Angebot
 - ➔ Aber falls das Angebot nicht genutzt wird --> Angebot wieder abbrechen
 - ➔ Daraus folgt: Zuerst muss ÖV-Bedarf praktisch erwiesen sein. Dann erst kann dies Auswirkungen auf das Parkingangebot haben
- Abhängig von weiteren Verkehrsangeboten
- Bei neuen Quartieren: Überbauungsplan?
 - o Energie --> Heizung --> erneuerbar
 - o Begegnungszone
 - o Auto frei
 - o Spielplätze
 - o Tiefgarage
 - o Velowege

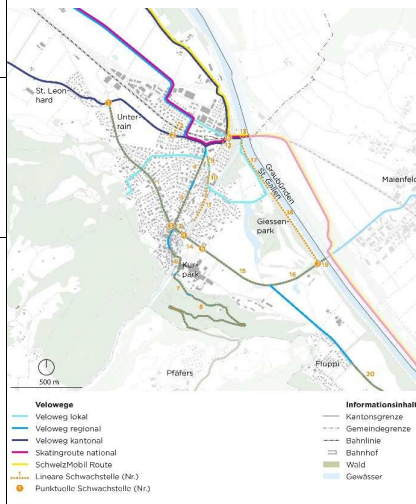
Strategie «Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo»

Massnahme:

Behebung Velo-Schwachstellen

Beschrieb:



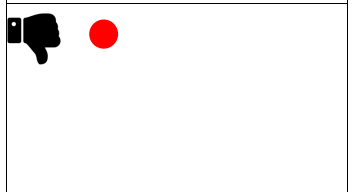
- Im Verkehrskonzept ausgewiesene Velo-Schwachstellen werden behoben
- Bau von neuen Radwegen und Radstreifen



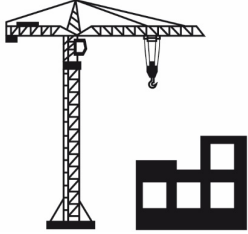


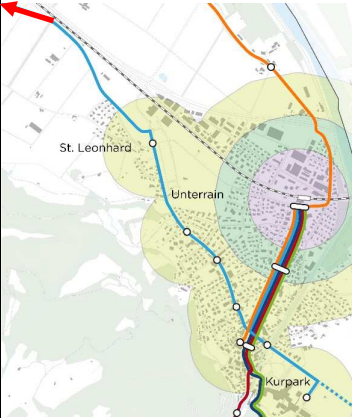

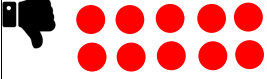
Inputs Forum 3:

Keine Inputs

<p>Strategien «Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo» und «Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr»</p>		
<p><u>Massnahme:</u> Veloverkehrskonzept</p>		
<p><u>Beschrieb:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Planerische, nicht bauliche Massnahme: Anziehungspunkte definieren (dichte Siedlungsgebiete, Einkaufsmöglichkeiten, Freizeitanlagen, Bahnhof, Grand Resort etc.) - Anziehungspunkte verbinden und so definieren, wo Velorouten notwendig sind - Netzlücken und Schwachstellen beheben 		
<p><u>Input Forum 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Veloweg Sargans --> Ragaz? Nördlich und südlich Eisenbahn - Veloweg St. Leonhard --> Dorf? - Vieles gut - Punktuelle Verbesserungen Veloweg nötig <ul style="list-style-type: none"> o Z.B. Eisenbahnbrücke auf Fläscherstrasse gefährlich o Weg zur Pizalbahn ausschildern/definieren o Giessenpark o Belag auf Rheindamm bei Fläscherbrücke - Anstiege mit Radstreifen 		

<p>Strategie «Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr»</p>		
<p><u>Massnahme:</u> Lückenschluss Erlenweg / Überquerung Tamina</p>		
<p><u>Beschrieb:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - neue Brücke für den Fuss- und Veloverkehr - direkte Verbindung zwischen dem Bahnhof und dem Giessenpark 		
<p><u>Inputs Forum 3:</u> Keine Inputs</p>		

<p>Strategie «Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen»</p>		
<p>Massnahme: Neubauten: attraktive Veloabstellplätze realisieren</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bei Neubauten gibt es Pflicht für die Erstellung von Veloabstellplätzen sowie bei grösseren Bauten auch Vorgaben zu Veloabstellanlagen - Dazu ist Überarbeitung der Bau- und Zonenordnung notwendig - Massnahme ist grundeigentümergebunden 	<p>Inputs Forum 3: Keine Inputs</p>	



<p>Strategie «Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV»</p>		
<p>Massnahme: Weiterführung Bus nach Vilters-Wangs und Sargans</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterführung Buslinie 456 via Vilters-Wangs und Sargans Einkaufsmöglichkeiten nach Sargans Bahnhof - Alternativ: neue Buslinie Bad Ragaz Bahnhof – Vilters-Wangs – Sargans Einkaufsmöglichkeiten – Sargans Bahnhof 	<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der Fragestellung nach Landquart - Ev. Anbindung Kanti - Ev. mit Rufbus 	



<p>Strategie «Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV» und «Verbesserte Vernetzung Bahnhof mit dem Dorfkern»</p>		
<p>Massnahme: Halbstundentakt für alle Buslinien</p>		
<p>Beschrieb: - Alle Buslinien verkehren im Halbstundentakt (mindestens zwischen 7 und 20 Uhr)</p>		



Inputs Forum 3:

- Für Bahnhofstrasse irrelevant
- Angepasst an ÖV-Stundentakt
- In «Hauptzeiten» ja, evt. grössere Abstände zu «Randzeiten». Wichtig ist ein regelmässiger Takt
- Die Buslinien sind bekannt, transparent, regelmässig und abgestimmt auf Pendler, Schüler + Besucher
- Spitzenzeiten / vs. Leere Buse in Randzeiten


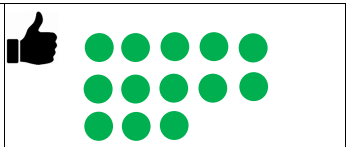
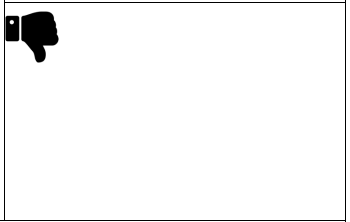
<p>Betrifft die Umsetzung aller Strategien</p>		
<p>Massnahme: Umsetzung Verkehrskonzept</p>		
<p>Beschrieb: - Ausbau Ressourcen für Verkehrsplanung in Gemeindeverwaltung</p>		
<p>Inputs aus Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein, wir machen es ja - Projektbezogen einkaufen - Update Googlemaps + search --> Tiefgarage Bad Ragaz - Bad Ragaz braucht unbedingt mehr gestalterisches Know-How (Städteplanung und Raumplanung) - Verkehrsplanung ist raumwirksam und Raumplanung ist verkehrswirksam - Offen formuliert, aber heute könnten diese bestehenden Strukturen besser sensibilisiert werden um Massnahmen umzusetzen - Zusätzlich: Umsetzung vorantreiben und jährliche Kontrollen - Negativ, weil: Zuerst Experten beiziehen bevor Ressourcen ausgebraucht werden - Verkehrsberuhigung 30er Zone im Dorf - Die Ressourcen alleine für Verkehrsplanung sind aus unserer Sicht nicht nötig. Jedoch Ressourcen zu schaffen, um sämtliche Strategien umzusetzen, im Sinne eines Kurdirektors, der zuständig ist für die allgemeine Dorfentwicklung. - Vage formuliert, schwierig abzuschätzen 		



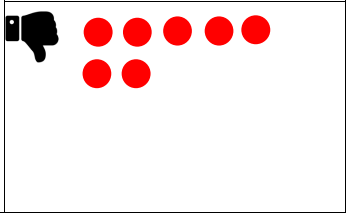
<p>Strategie «Sensibilisierung und Information»</p>		
<p>Massnahme: Mobilitätsortsplan</p>		
<p>Beschrieb: - Mobilitätsortsplan, der ÖV-Haltestellen, Veloabstellplätze, Mobility-Standorte etc. zeigt und an wichtigen Stellen in der Gemeinde aufgehängt wird resp. auch online zugänglich ist - Information für Bevölkerung und Gäste</p>		
<p>Inputs Forum 3: - Wichtig, dass das bestehende «Fussgängerleitsystem» für alle Verkehrsteilnehmer erweitert (aber nicht kompliziert) wird</p>		

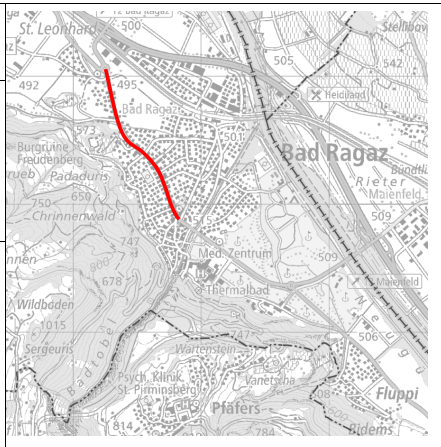

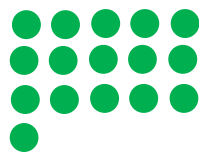

<p>Strategie «Ausbau der intermodalen Angebote»</p>		
<p>Massnahme: Kombitickets</p>		
<p>Beschrieb: - ÖV-Ticket der Region (von Sargans bis Chur) integriert bei Aktivität (z.B. Eintritt Therme) oder Hotelübernachtung in Bad Ragaz</p>		
<p>Inputs Forum 3: - Ein Tropfen auf den heissen Stein</p>		

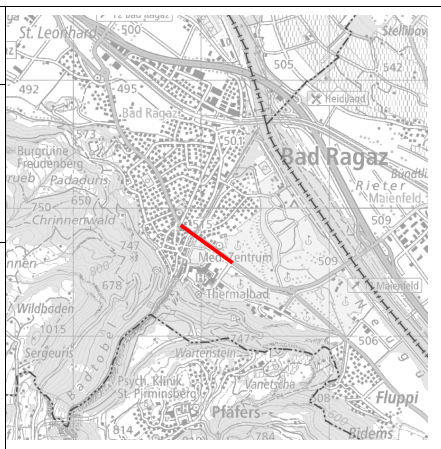



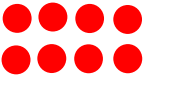
<p>Strategie «Sensibilisierung und Information»</p>		
<p><u>Massnahme:</u> Kampagnen zum Veloverkehr, Fussverkehr, Schülerverkehr, etc.</p>		
<p><u>Beschrieb:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindeverwaltung macht aufmerksam auf Fuss- und Veloverkehr sowie Schülerverkehr - Durchführung / Teilnahme an Kampagnen wie z.B. Bike to Work, Gratis-Veloflicktag 		
<p><u>Inputs Forum 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schule «mobilisiert» Kinder --> Belohnung? Evtl. Bäume pflanzen, Äpfel etc. - Sportvereine (Training & Wettkämpfe) --> leben vor, braucht es eine Belohnung? - Vereine --> leben vor, braucht es eine Belohnung? - Anreize? - Positiver Gruppensog 		

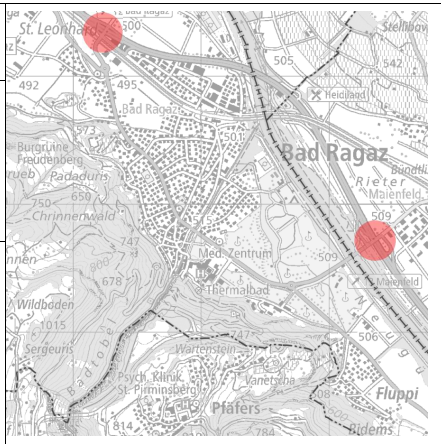

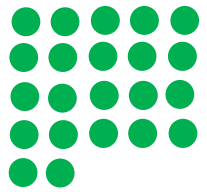

<p>Strategie «Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo»</p>		
<p><u>Massnahme:</u> Zentrale Veloabstellplätze im Dorfkern realisieren</p>		
<p><u>Beschrieb:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zwei, drei qualitativ hochwertige Veloabstellanlagen mit 10-15 Plätzen mit Überdachung und Möglichkeit zum Abschliessen 		
<p><u>Inputs Forum 3:</u> Keine Inputs</p>		





<p>Strategie «Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo» und «Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen»</p>		
<p>Massnahme: Neue Unterführung Unterrain (bereits in Planung)</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung neue Unterführung für den Fuss- und Veloverkehr 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für alle Verkehrsteilnehmenden eine neue Unterführung an den zwei bestehenden Orten prüfen Auto, Velo, Fussgänger zweispurig - Sicherheit: Autos --> Autobahn, Morgen- bzw. Abendverkehr 		

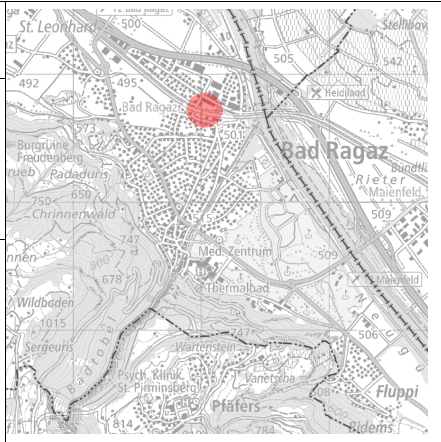

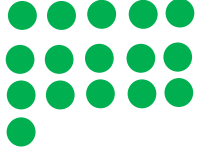

<p>Strategie «Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie dem Fuss- und Veloverkehr»</p>		
<p>Massnahme: Vernetzung Kurpark – Dorfkern verbessern</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vernetzung Kurpark – Dorfkern für Fussverkehr über mehrere Verbindungen - Gestalterische Aufwertung Fussverbindung Kurpark – Dorfkern 		
<p>Inputs Forum 3: Keine Inputs</p>		

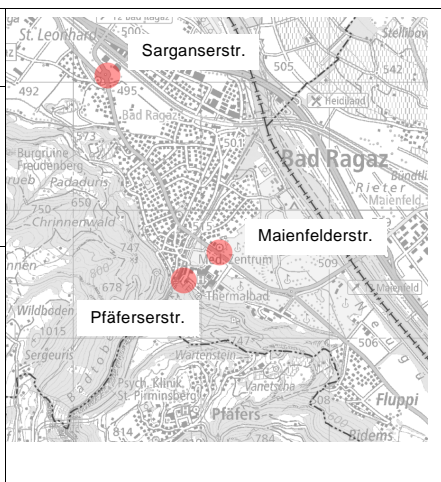

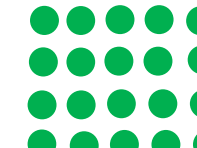

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maiefelderstrasse»</p>		 
<p>Massnahme: Umgestaltung Sarganserstrasse</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kleine bauliche, betriebliche und/oder gestalterische Anpassungen zur Reduktion der Trennwirkung - mehr Platz für Velofahrende - Prüfung von Tempo 30: Strassenverkehr ist gegenüber FussgängerInnen vorrittberechtigt 		
<p>Inputs Forum 3: Keine Inputs</p>		

<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maiefelderstrasse»</p>		 
<p>Massnahme: Umgestaltung Maiefelderstrasse</p>		 
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kleine bauliche, betriebliche und/oder gestalterische Anpassungen zur Reduktion der Trennwirkung - mehr Platz für Velofahrende - Prüfung von Tempo 30: Strassenverkehr ist gegenüber FussgängerInnen vorrittberechtigt 		
<p>Inputs Forum 3 Keine Inputs</p>		

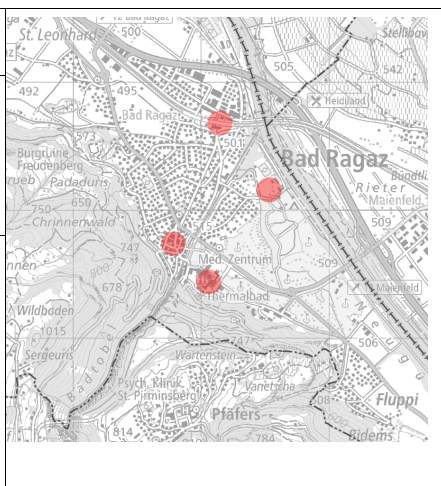


<p>Strategie «Gezielte Lenkung des übergeordneten Verkehrs»</p>		 
<p>Massnahme: Antrag auf Signalisationsänderung auf Autobahn beim Bund</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Westlicher Ortsteil von Bad Ragaz soll über den Autobahnanschluss Bad Ragaz, der östliche Ortsteil über den Autobahnanschluss Maienfeld erschlossen werden. 		
<p>Inputs Forum 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grand Resort Verkehr über Autobahn umleiten - Grand Resort – Tamina – Therme – Rehaklink – Casino -Golf – auf Autobahn Süd umleiten (Beschriftung Autobahn) 		

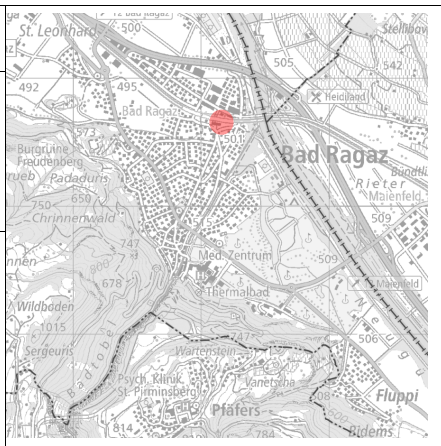


<p>Strategie «Verbesserte Vernetzung Bahnhof mit dem Dorfkern»</p>		 
<p>Massnahme: Umgestaltung Bahnhofstrasse (Projekt wird bereits ausgearbeitet)</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umgestaltung Bahnhofstrasse: Bepflanzung mit Baumreihe, neue Anordnung Parkplätze etc. - Verbesserung Fussverbindung Bahnhof – Dorfkern - Vorprojekte für zwei Varianten liegen vor 		
<p>Inputs Forum 3: Keine Inputs</p>		

<p>Strategie «Bahnhof als Empfangsadresse von Bad Ragaz aufwerten»</p>		 
<p>Massnahme: Aufwertung Bahnhof (Arbeitsgruppe erarbeitet bereits Ideen)</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthaltsqualität Bahnhof verbessern - Arbeitsgruppe erarbeitet bereits Ideen für kurz- und mittelfristige Massnahmen (WC-Anlage, Schliessfächer, Beleuchtung, ...) 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Braucht dringend ein Pissoir (WC) / WC ausbauen - Wartesaal Peron erneuern 		





<p>Strategie «Ortseinfahrten als Einfallsachsen von Bad Ragaz aufwerten»</p>		 
<p>Massnahme: Gestaltung Einfallsachsen</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sorgfältige bauliche Gestaltung Ortseinfahrt bei Sarganserstrasse - Sorgfältige bauliche Gestaltung Ortseinfahrt bei Maiefelderstrasse - Sorgfältige bauliche Gestaltung Ortseinfahrt bei Pfäferserstrasse 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - St. Leonhard Nord ist das Gegenteil von einladend. Damm wirkt abweisend. - Verbesserung Nord-Einfahrt (Süd-Einfahrt okay) 		

<p>Strategie «Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo»</p>		
<p>Massnahme: Veloabstellplätze vor jedem Geschäft und Restaurant</p>		
<p>Beschrieb: - vor jedem Geschäft und Restaurant im Dorfkern sollen einzelne Veloabstellplätze geschaffen werden</p>		
<p>Inputs Forum 3: - Platz gibt es. Der Weg ist das Problem</p>		



<p>Strategie «Ausbau der intermodalen Angebote»</p>		
<p>Massnahme: Bikesharing-Angebot an verschiedenen Standorten in Bad Ragaz</p>		
<p>Beschrieb: - Bikesharing-Angebot am Bahnhof, im Dorfkern, beim Grand Resort, an Freizeitanlagen und eventuell an weiteren Standorten - E-Bikes und/oder normale Velos - Abstimmung mit Tourismusbetrieben und evtl. Region</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine Inputs</p>		

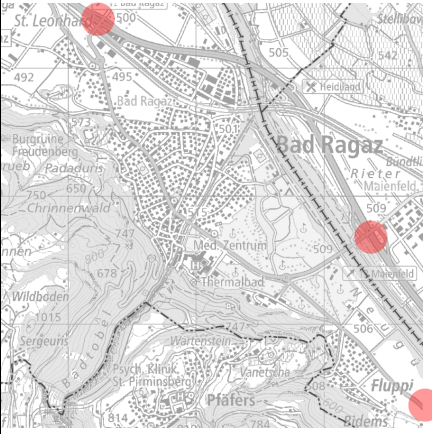


<p>Strategie «Ausbau der intermodalen Angebote»</p>		
<p>Massnahme: Zentrales Bikesharing-Angebot in Bad Ragaz</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zentrales Bikesharing-Angebot am Bahnhof - E-Bikes und/oder normale Velos - Abstimmung mit Tourismusbetrieben 		
<p>Inputs Forum 3: Keine Inputs</p>		



<p>Strategie «Bahnhof als Empfangsadresse von Bad Ragaz aufwerten»</p>	 <p>Es bestehen verschiedene Varianten.</p>	
<p>Massnahme: Umgestaltung Bushof</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umgestaltung Bushof zur Optimierung der Umsteigebeziehungen - Verschiedene Varianten wurden bereits grob untersucht 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Behindertengerecht / Kinderwagen - Treppenaufgang Bhf --> Dorf <p>Keine Autos, kein Bus, kein Taxi Entflechtung Einfahrt (Velo vers. Auto vers. Fussgänger)</p>		

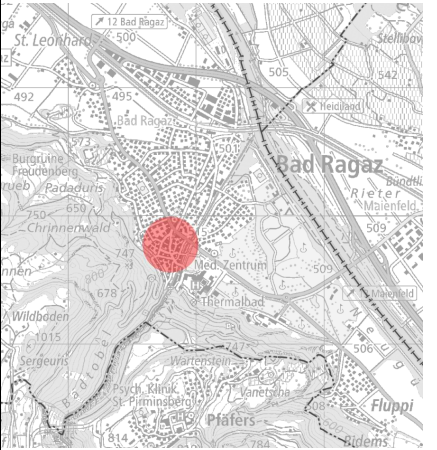


<p>Strategie «Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr» und «Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo»</p>		 
<p><u>Massnahme:</u> Öffentliche Ladestationen für E-Bikes</p>		
<p><u>Beschrieb:</u> - Erstellung öffentliche Ladestationen für E-Bikes</p>		 
<p><u>Inputs Forum 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Pizolbahnen, bereits in Planung - Giessenpark - Mit Ständer für Fully Mountainbikes – dicke Reifen 		

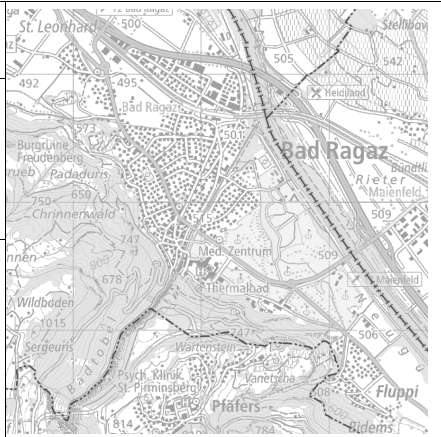
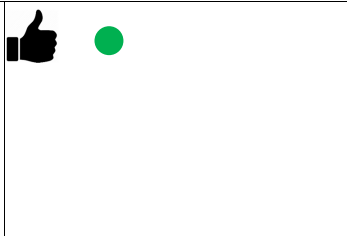
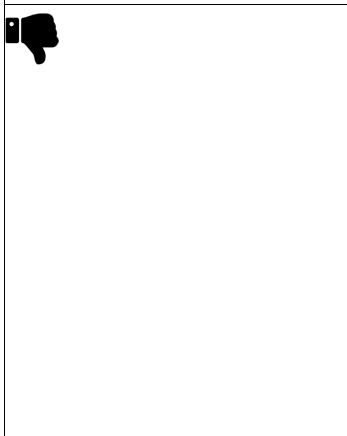
<p>Strategie «Sensibilisierung und Information»</p>		 
<p><u>Massnahme:</u> Öffentliche Ladestationen für E-Fahrzeuge</p>		
<p><u>Beschrieb:</u> - Erstellung öffentliche Ladestationen für E-Fahrzeuge</p>		 
<p><u>Inputs Forum 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Standorte verbinden mit Verkehrsmittel - Infotafeln: Velo → Auto → Bus → 		

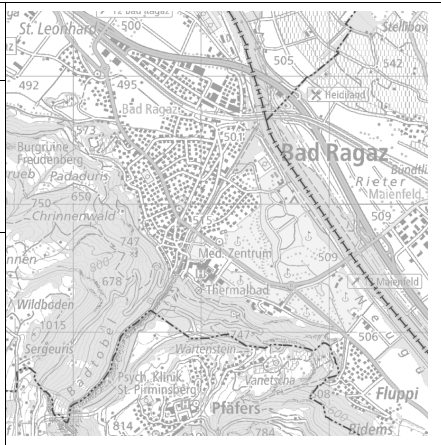
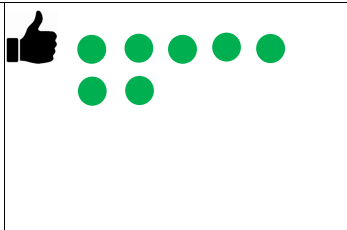
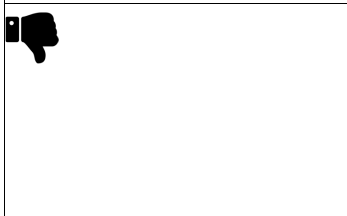
<p>Strategie «Verbesserte Vernetzung Bahnhof mit dem Dorfkern», Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV», «Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem ÖV erschliessen» und «Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr»</p>		
<p>Massnahme: Prüfung von selbstfahrenden kleinen Shuttles</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung von innovativen Formen der ÖV-Erschliessung - Längerfristig z.B. selbstfahrender Kleinbus zwischen Bahnhof, Dorfkern und Grand Resort - Zu Beginn allenfalls mit Chauffeur 		
<p>Input Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bäderbus (ehemals) mit Haltestellen z.B. Altersheim, Bahnhof, Fluppi, Chriesilöserstr, St. Leonhard etc. ½ Stundentakt - Votum: lediglich eine technische Frage? 		

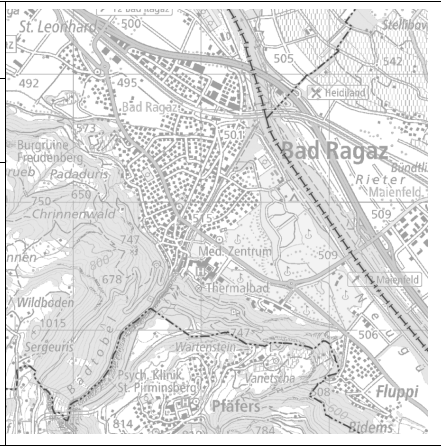
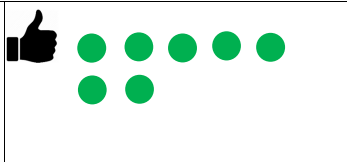
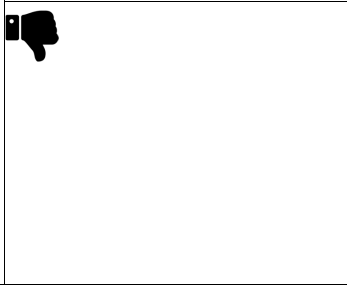
<p>Strategie «Gezielte Lenkung des übergeordneten Verkehrs»</p>		
<p>Massnahme: Antrag beim Bund auf Schliessung Autobahnausfahrt und Tardisbrücke bei Stau</p>		
<p>Beschrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Autobahnausfahrten Zizers, Maienfeld und Bad Ragaz sollen bei Stau auf der A13 mit einer Barriere gesperrt werden - Tardisbrücke soll dabei ebenfalls gesperrt werden - Ausweichverkehr auf die Kantonsstrassen wird verhindert - Abstimmung der Anträge und des Vorgehens mit der Region Landquart 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie wird sichergestellt, dass Mastrils weiterhin per Auto erreichbar werden kann? - Barriere nicht in Tardisbrücke, sondern beim Kreisel (Schlosshotel, Zeughaus) - Information bei Ausfahrt Landquart. Durchfahrt Bad Ragaz gesperrt. 		

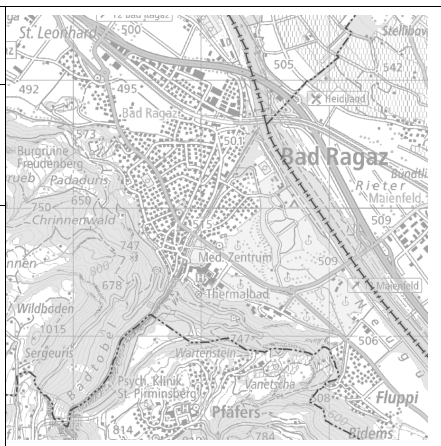
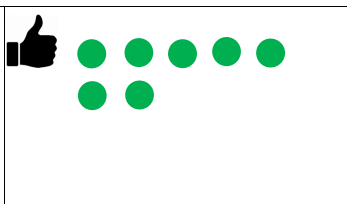

<p>Betrifft die Umsetzung aller Strategien</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Gegenvorschlag Umsetzung Verkehrskonzept</p>		
<p>Inputs aus Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liegenschaftsverwaltung in Gemeinde gibt es bereits - Bei Bedarf externe Stelle beiziehen, anstatt Ressourcen «auf Vorrat» ausbauen --> wie dies jetzt bereits der Fall ist - Alternative: befristet 		

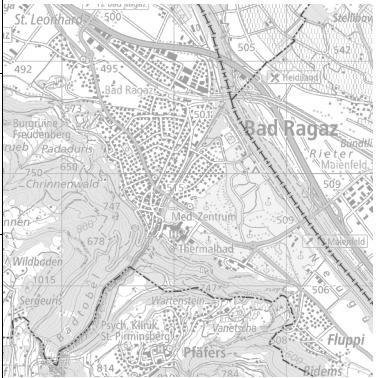

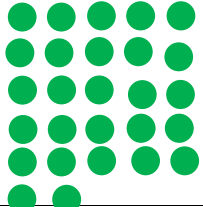


<p>Strategie «Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorfkern» und «Parkplatzbewirtschaftung optimieren»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Gegenvorschlag Zeitliche Bewirtschaftung oberirdische Parkplätze im Dorfkern</p>		
<p>Inputs aus Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 15min ist weder Fisch noch Vogel. Für Besorgungen müssen 30-60 Minuten frei erlaubt sein. - Längere Parkzeiten ins Parkhaus - Vorgeschlagene Lösung entspricht blauer Zone (regelmässige Kontrollen, zeitliche Beschränkung) - In der Nacht längere Parkzeiten (z.B. 4 Stunden oder unbeschränkt) 		

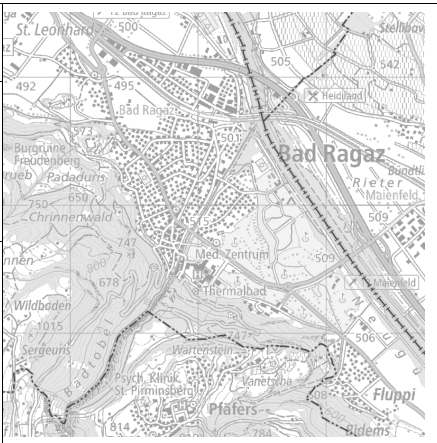


<p>Strategie «A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorf-kern»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Diverse Sofortmassnahmen</p>		
<p>Inputs aus Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschwindigkeit 30 km/h, keine Regimeänderung übergeordnete Massnahmen - Markt wieder im Zentrum statt Bahnhofstrasse - Verbesserung Tagestouristen - Gastgewerbe gegeben: sollte entlastet werden durch Begegnungszone - Keine Trottoirs mehr - Mehr Polizei-/Verkehrskontrollen (mittels Präsenz und Radarkästen), v.a. auch betreffend Kinder / Schule - Leere Geschäfte: Schaufenster füllen 		

<p>Strategie «A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorf-kern»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Erweiterung bestehende Tiefgarage* Grand Resort für Mitarbeitende</p>		
<p>Inputs aus Forum 3: *Oder offenes Parkhaus beim Rosenbergli mit Shuttle-Betrieb für Mitarbeitende</p>		

<p>Strategie «A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorf-kern»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Einbahnverkehr Kantonstrasse Dorf (↑), Mühlerain (↓)</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine weiteren Erklärungen</p>		

<p>Strategie «A. Verbesserung Aufenthaltsqualität Dorf-kern»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Lastwagen Umleitung Sarellistrasse</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine weiteren Erklärungen</p>		

<p>Strategie «B. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maienfelderstrasse»</p>		 
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Tempo 30 ganzes Dorf</p>		 
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auch Kantonsstrasse und Fluppestrasse & Bidemsstrasse - Verkehrsberuhigung --> mehr Sicherheit für Velofahrer / weniger lukrativ für Durchgangsfahrer - Tempo 30 an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen - Staubildung auf der Autobahn Landquart-Maienfeld-Bad Ragaz-Sarganser Autoahn-Dreieck. - Auswechmöglichkeit auf die Kantonsstrasse Mastrils-Bad Ragaz-Sargans, teilweise bis Flums-Kerenzerberg - Mit Tempo 30 wird diese Ausweichroute unattraktiv und würde die Zahlen an Spizentagen um bis zu 2000 Fz senken, also 17% (Schätzung) - Alle Strassen in Bad Ragaz sollen von Tempo 50 auf Tempo 30 angepasst werden (auch Kantonsstrassen) - --> Kurort - Durch gezielte Verkehrslenkung Tempo drosseln oder Kernzone 30er Zone oder nur Bahnhofstrasse 30er Zone, 20er Zone Zentrum+Bahnhof 		

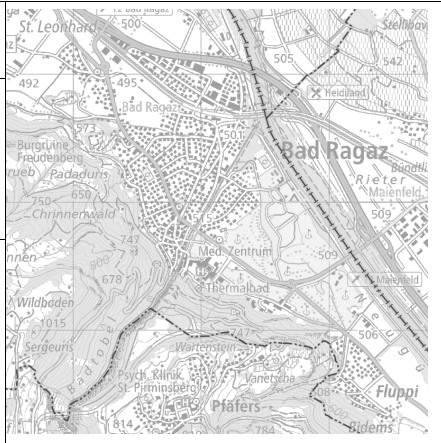

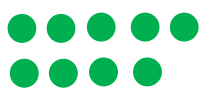

<p>Strategie «B. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maienfelderstrasse»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Entlastung Dorfachse, Unterrain</p>		
<p>Inputs Forum 3: Ab Kreisel St. Leonhard: Erschliessung Unterrainstrasse zu Bahnhof SBB Bad Ragaz (auch für öffentlichen Verkehr)</p>		

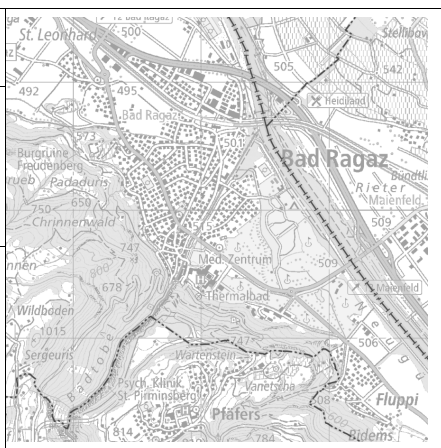



<p>Strategie «B. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit Sarganser- und Maienfelderstrasse»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: SBB Unterführung Unterrain-Elestastrasse</p>		
<p>Inputs Forum 3: Ausbau der Unterführung als Gemeindestrasse. Entlastung der Dorfachse für Anwohner Bahnhof-Flächerstrasse zur neuen SBB Unterführung – Industrie- strasse – Anschluss Autobahn oder Unterrainstrasse – Kreisel St. Leonhard – Kantonstrasse Richtung Sargans</p>		

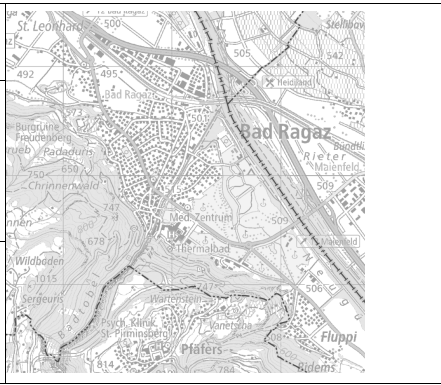


<p>Strategie «C. Gezielte Lenkung des übergeordneten Verkehrs»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Landwirtschaftsverkehr umlagern</p>		
<p>Inputs Forum 3: Antrag an Kanton (SG/GR) den landwirtschaftlichen Schwerverkehr auf die früher schon geplante Umfahrung (Maienfeld/Heidiland/Fläsch) umzulagern. → Unterführung beim Heidiland bereits vorhanden</p>		

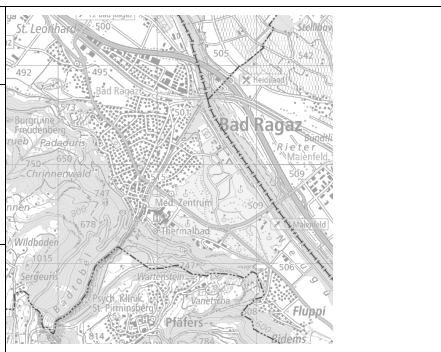


<p>Strategie «D. Verbesserte Vernetzung Bahnhof mit dem Dorf kern»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Einbahn --> Bahnhofstrasse & Fläscherstrasse</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Velos ausgenommen - Bessere PP, Gestaltung (Bäume) - Der gesamte Verkehr wird von Dorf Richtung Bahnhof über die Fläscherstrasse geführt und Richtung Dorf über die Bahnhofstrasse. - So entsteht mehr Platz für Velos, sicherer Verkehr v.a. auch in Bezug auf den Schulweg. - Auto, Velo, Fussgänger haben somit alle genügend Platz 		

<p>Strategie «G. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit in den Quartieren»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Ausbau & Sicherung von Fusswegen durch Quartiere inkl. Beleuchtung</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine weiteren Erklärungen</p>		

<p>Strategie «G. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit in den Quartieren»</p>		 
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Verkehrssituation für Velo entschärfen</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwierige Verkehrssituation entschärfen. Velowege auf Hauptstrasse durchs Dorf - Zone 20 um Bahnhof 		

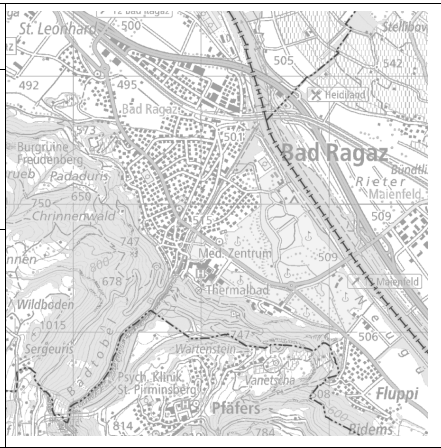
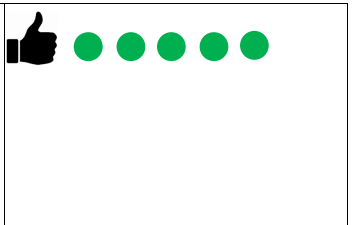
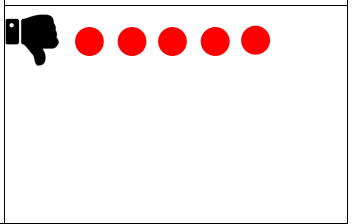
<p>Strategie «G. Verbesserung Aufenthaltsqualität und Sicherheit in den Quartieren»</p>		 
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Grünflächen mit Bänken und evtl. kleiner Spielplatz (Begegnungsplätze) als Verkehrsberuhigung</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tempo 30 im ganzen Dorf erwünscht - Velowege 		

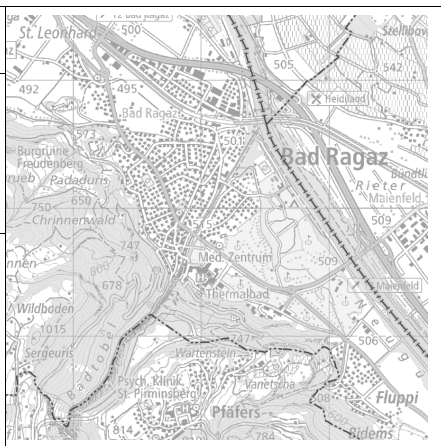
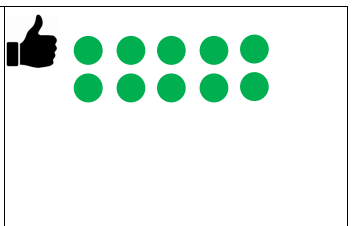
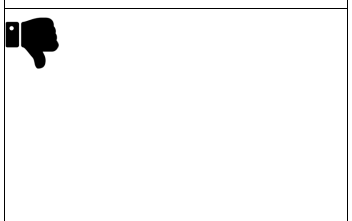
<p>Strategie «H. Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Abstimmung des Parkplatzbedarfes auf Tagestourismus</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine weiteren Erklärungen</p>		

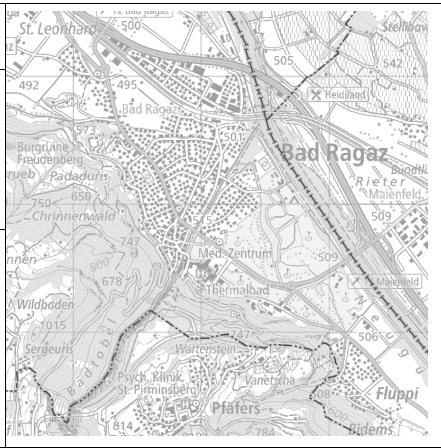
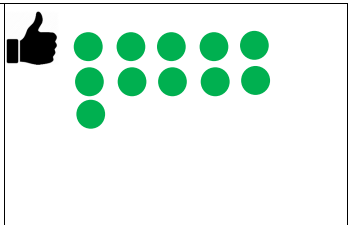
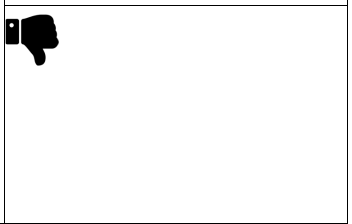
<p>Strategie «H. Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Abstimmung des Parkplatzbedarfes auf die Bedürfnisse der Dorfbewohner</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine weiteren Erklärungen</p>		

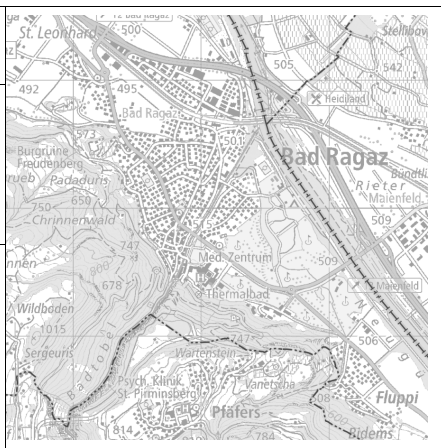


<p>Strategie «H. Parkplatzbedarf auf ÖV-Erschliessungsqualität abstimmen»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Gemeinsame Parkierungslösung Grossüberbauungen</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Parkplatzreglement anpassen an Bedarf von Grossüberbauungen - Gemeinsame Parkierungslösungen bei Grossüberbauungen mit Einzelgrundstücken 		

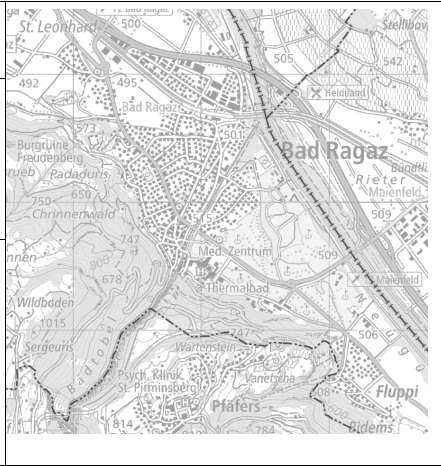
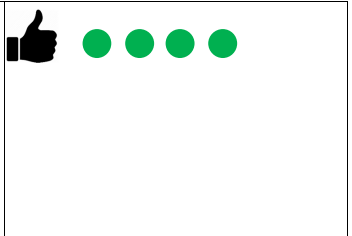
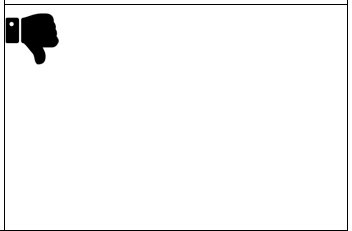
<p>Strategie «I. Parkplatzbewirtschaftung optimieren»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Parkplatzgebühr abhängig von Nähe zum Dorfkern</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Parkplätze sind teuer, je näher am Dorfkern (z.B. Kreisell beim Golf günstiger als beim Giessenpark oder Dorfkern) 		

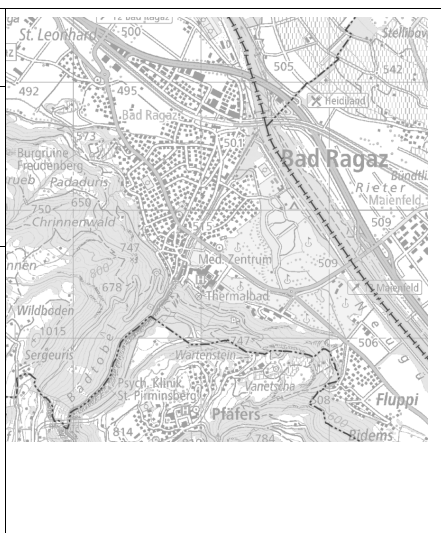
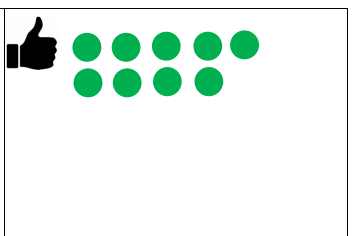
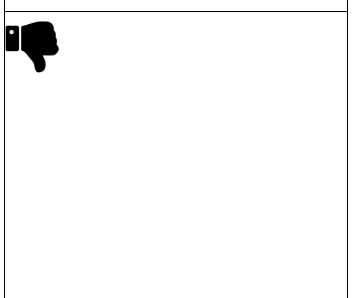
<p>Strategie «I. Parkplatzbewirtschaftung optimieren»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Parkplätze ausserhalb des Dorfkerns: Sporthalle</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindestens 2h sollte bei der Sporthalle gratis sein - Darüber hinaus kostenpflichtig 		

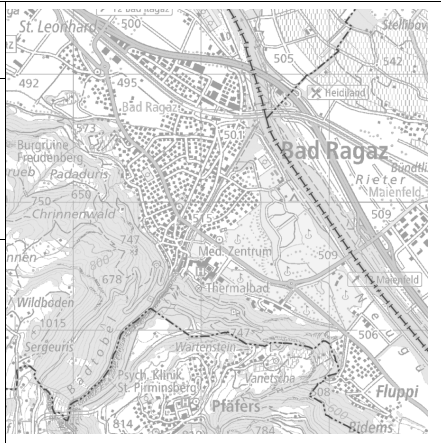
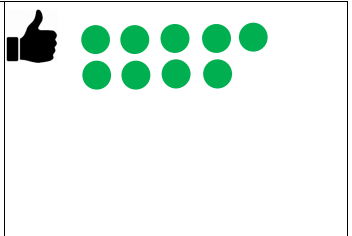
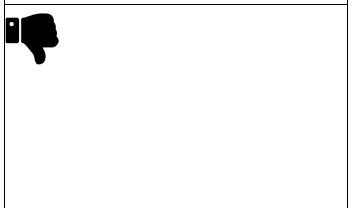
<p>Strategie «I. Parkplatzbewirtschaftung optimieren»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Parkplätze ausserhalb des Dorfkerns: Giessenpark</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kostenpflichtig von Anfang an + zunehmende Kosten mit längerer Parkdauer - (anstelle von 2 Stunden jetzt) 		

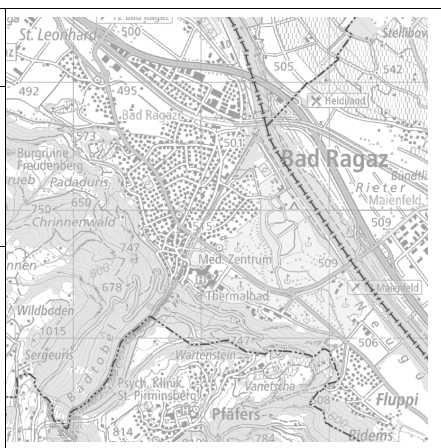
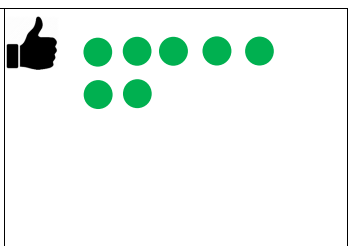
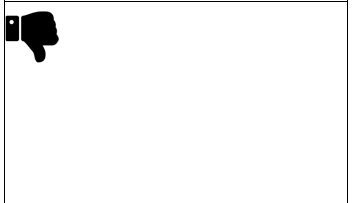
<p>Strategie «I. Parkplatzbewirtschaftung optimieren»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Parking Pay App</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Parkgebühren auch mit Parking Pay APP bezahlen 		

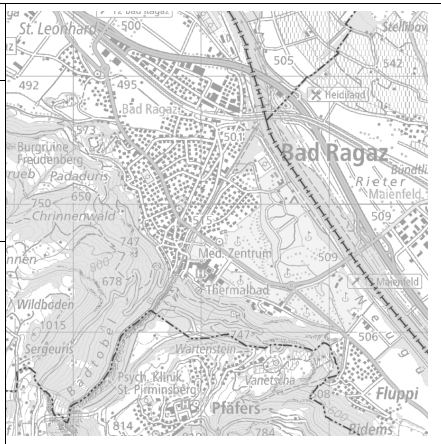



<p>Strategie «J. Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Fahrradweg durchgängig erschliessen fern der stark befahrenen Routen</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine weiteren Erklärungen</p>		

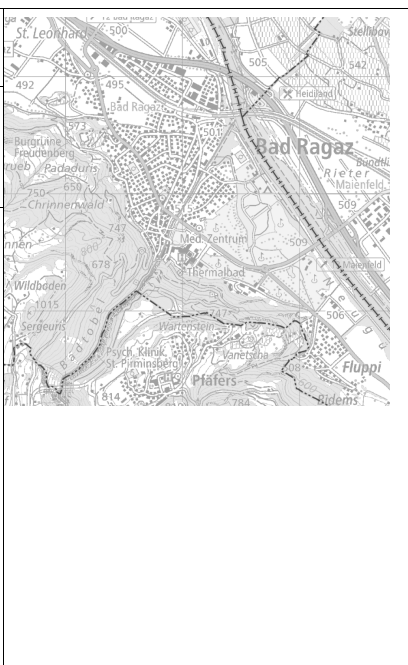



<p>Strategie «J. Verbesserung Erschliessung Dorfkern mit dem Velo»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Alternative und sichere Velowege</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrstreifen und Geschwindigkeitsreduktion 30 - Fördert Velo - Ortsdurchfahrt: St. Leonhard --> Kreisel Davos - Im Moment ist die Hauptstrasse mit Velo sehr unangenehm und gefährlich 		

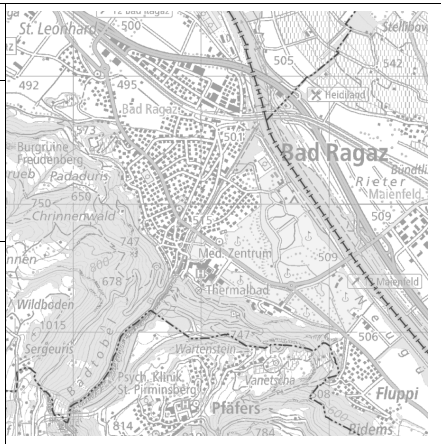

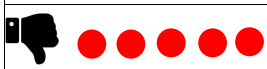
<p>Strategie «K. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Schulbus, Trennung Schulbus und ÖV</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abstimmung auf Bedürfnisse der Schüler - Die Schüler benötigen einen direkten Transfer Schule – Heim - Direkte Wege sind notwendig - Zu prüfen: Muss Gemeinde Schulbus (Mittag) zur Verfügung stellen, wenn das Angebot Mittagstisch besteht? 		

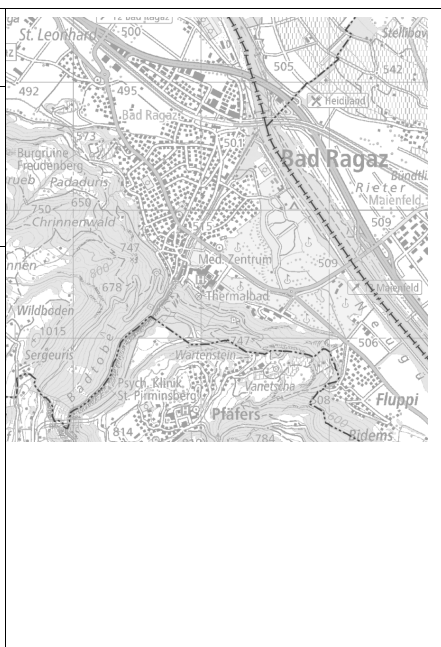


<p>Strategie «K. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete mit dem ÖV»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Rufbus</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ergänzung des ÖV Angebotes durch einen Rufbus (z.B. zu Randzeiten) 		

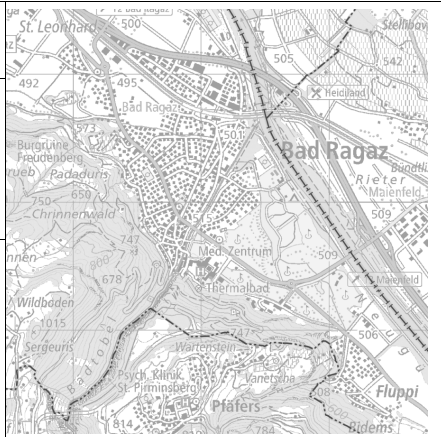

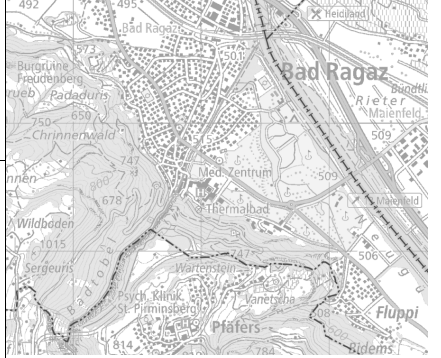



<p>Strategie «L. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zählung Fussgängerverkehr - Zählung Veloverkehr = Visualisieren 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strategie für Bad Ragaz im Umfeld Sargans-Landquart-Mifled-Taminatal 		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zukunft Velo/Bike? - Bikepark! - Hotspot weisses kreuz, schmales Troittoir + Schulhaus <ol style="list-style-type: none"> 1. Prio Fussgänger 2. Prio Velo 3. Prio Öv 4. Prio Auto 5. Prio LKW 		

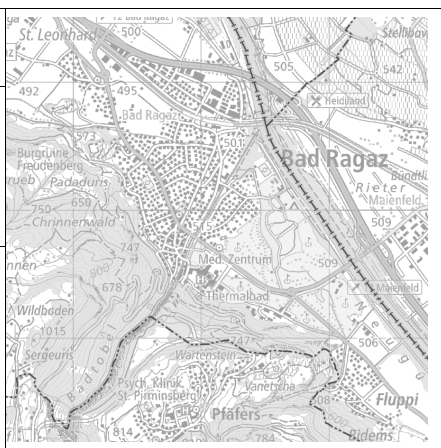
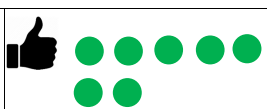
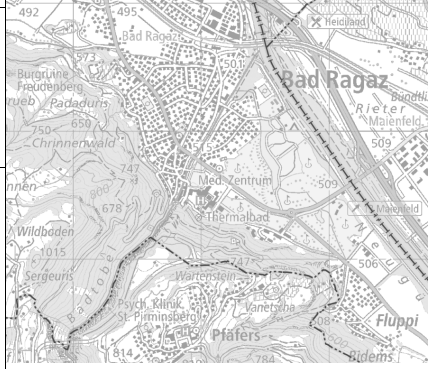



<p>Strategie «L. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo»</p>		 
<p><u>Neue Massnahme aus Forum 3:</u> Alternative Fuss- & Velowege vom Hauptverkehr schaffen/regeln</p>		
<p><u>Inputs Forum 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wer ist für Unterhalt zuständig? - Wer haftet? - Sicherheit? - Bsp. Torkelbündte, Eigenweg/Kirchrebe etc. 		
<p><u>Inputs Forum 3:</u> Keine weiteren Erklärungen</p>		

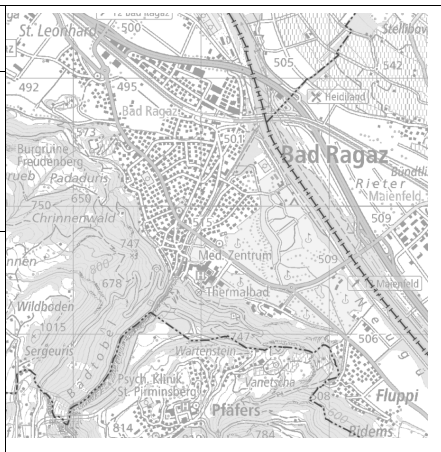
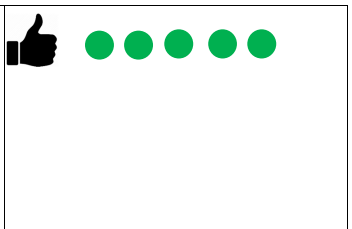
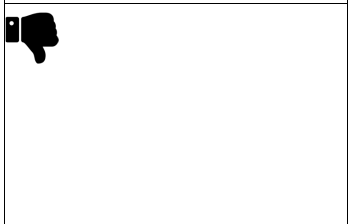
<p>Strategie «L. Verbesserung Erschliessung Wohngebiete zu Fuss und mit dem Velo»</p>		 
<p><u>Neue Massnahme aus Forum 3:</u> Ausbau Unterführungen</p>		
<p><u>Inputs Forum 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterführung Unterrainstrasse – Elestastrasse <ul style="list-style-type: none"> o Schmal, unübersichtlich --> Massnahme: Verbreitern, dass 2 Autos kreuzen + Velo/Fussgänger Platz haben - Unterführung Fläscherstrasse – Rheinstrasse <ul style="list-style-type: none"> o Trottoir ohne Fussgängerstreifen bei Rheinstrasse - Velofahrer von evang. Kirche --> Kreuzung besser schützen --> Radweg Dammweg ist für den Verkehr ins Dorf nicht geeignet --> Strassenquerung <ul style="list-style-type: none"> o Fussgängerstreifen Büelstrasse - Velofahrer von Bernhard-Simon-Strasse bis Bahnhof besser schützen --> Insbes. Bahnhofstrasse ist zu eng 		

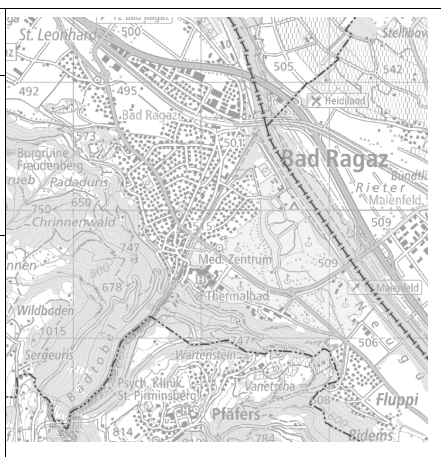
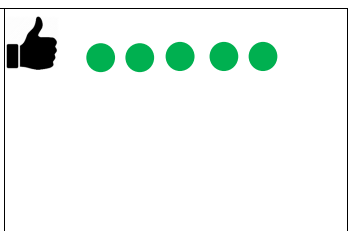
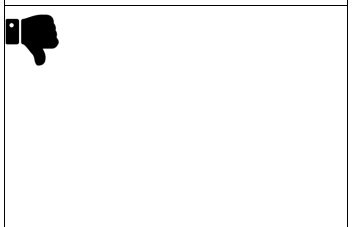
<p>Strategie «M. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem ÖV erschliessen»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: ÖV durch Umlagern finanzieren</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liegenschaften bezahlen Beitrag zum ÖV nach Entfernung vom Ortszentrum 		

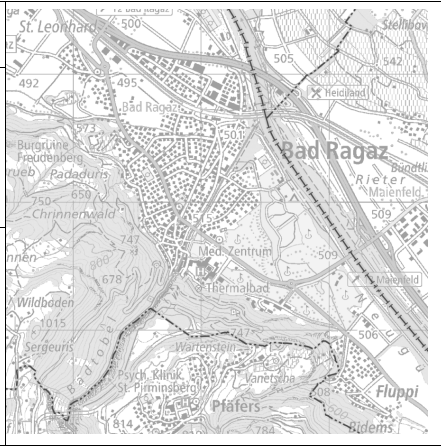
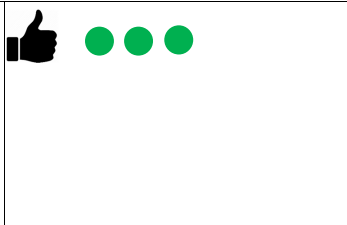
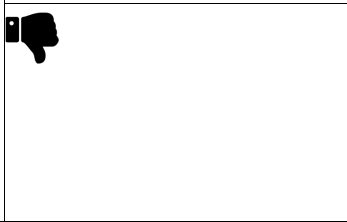
<p>Strategie «N. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Erschliessung Unterrain / St. Leonhard / Fluppi / Aeuli. mit Veloweg für Schulkinder</p>		
<p>Inputs Forum 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Veloweg zu Schulhäusern, Zentrum - 30 Zone - Verbreiterung Strasse - Einbahn Bahnhof/Fläscherstrasse - Beruhigung Verkehr mit Insel, Bäumen, Grünflächen - Für Velowege nicht Strassenseite wechseln - Beleuchtung - Hauptstrasse mit Veloweg --> Velo hat Vorfahrt, immer 		

<p>Strategie «N. Siedlungsentwicklungsgebiete mit dem Fuss- und Veloverkehr erschliessen»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Pedibus für Kindergärtner</p>		
<p>Inputs Forum 3: Der Pedibus eignet sich für Kinder im Alter von ca. 4 bis 8 Jahren und ist eine einfache Lösung, den Schulweg jüngeren Kindern sicher zu gestalten. Die Kinder werden von zu Hause zur Schule und wieder zurückbegleitet. Die Eltern bestimmen die Route, die Haltestellen und den Fahrplan– angepasst auf ihre Bedürfnisse und die ihrer Kinder. Eltern, die ihr Kind für den Pedibus einschreiben, führen den Pedibus selber 1–2 Mal pro Woche – je nach Bedarf. Die Kinder werden vom Pedibus an der Haltestelle in der Nähe ihres Zuhauses abgeholt und gehen gemeinsam mit ihren Schulkameraden und in Begleitung einer erwachsenen Person zur Schule und wieder zurück. (Quelle: pedibus.ch)</p>		

<p>Strategie «O. Verbesserte Erschliessung Naherholungsgebiete mit dem ÖV sowie Fuss- und Veloverkehr»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: ÖV Haltestelle bei der Badi</p>		
<p>Inputs Forum 3: Keine weiteren Erklärungen</p>		

Strategie «Q. Sensibilisierung und Information»		
Neue Massnahme aus Forum 3: Kampagne Verkehrsführung		
<u>Inputs Forum 3:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Einwohner auf dem kürzesten Weg in den übergeordneten Verkehr einordnen - Signalisation Richtung Autobahn aus dem Dorfzentrum entweder «rechts» oder «links» nur Autobahn! Nicht Orte! 		

Strategie «Q. Sensibilisierung und Information»		
Neue Massnahme aus Forum 3: Sicherheit erhöhen und Informieren		
<u>Inputs Forum 3:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Gesetzgebung muss klarer kommuniziert werden (ab wann dürfen Kinder Velo fahren?) → Dürfen Kinder auf dem Trottoir fahren? - Polizei in der Schule und die Eltern instruieren - Dorfgebiet Tempo 30 und durchsetzen 		

<p>Strategie «Q. Sensibilisierung und Information»</p>		
<p>Neue Massnahme aus Forum 3: Mehr Mobility-Standorte</p>		
<p>Inputs Forum 3: - z.B. im Dorf?</p>		

5. Fotoprotokoll «Was ich auch noch sagen wollte»

